# Badische 115. Jahrgang I Nr. 1 Januar 2011 TURNZEITUNG





#### Die EnBW macht sich für den Turnsport stark.

Beim Turnen geht es nicht nur um Spitzenleistungen, sondern auch um Spaß, Bewegung und Gemeinschaft. Diese Vielseitigkeit unterstützen wir gerne: als Partner des Badischen und des Schwäbischen Turnerbundes.

EnBW

Energie braucht Impulse

#### Ausverkaufte Hallen in Baden

## TurnGala als Publikumsmagnet – GRENZENLOS?

Bereits Ende November zeichnete sich ab, dass die TurnGala des Badischen und Schwäbischen Turnerbundes einen neuen Zuschauerrekord verzeichnen kann. Weil es in Freiburg im Dezember keine Karten mehr gab, die Zahl der Anrufe aber nicht nachließ, entschied sich das Präsidium zu einer Doppelveran-



staltung in der Rothaus-Arena – und hatte damit Erfolg. Bei einer Vorlaufzeit von knapp drei Wochen gelang es, auch die zweite Veranstaltung gut zu verkaufen und so für das große Einzugsgebiet vom Hochrhein über den Schwarzwald und die Ortenau Kartenwünsche erfüllen zu können. Da auch Karlsruhe und Konstanz schon vor Weihnachten "ausverkauft" meldeten, war die Freude bei den Verantwortlichen groß, dass das Konzept Fuß gefasst hat. Dies ist nicht zuletzt auch ein Verdienst der langjährigen Partner Sparda-Bank Baden-Württemberg und EnBW, die der TurnGala seit vielen Jahren die Treue halten und maßgeblich dafür verantwortlich sind, dass der BTB seinen Mitgliedern ein sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis bei der TurnGala bieten kann.

Ein großes Besucherinteresse lässt Erwartungshaltungen ansteigen, die in diesem Jahr leider nicht ganz so erfüllt werden konnten, wie dies mit dem Vorjahresprogramm "Elements" gelungen ist. Sich am Vorjahresprogramm zu messen macht deutlich, wie schwierig es ist, ein hohes Niveau zu halten, geschweige denn dieses zu übertreffen. Die Rückmeldungen der Besucher zeigen dann auch, dass sich inzwischen ein Stammpublikum gefunden hat, das Vergleiche anstellen kann. Es gilt also, vor allem deren Erwartungen zu erfüllen, weil wir sie gerne als Besucher im nächsten Jahr wieder begrüßen möchten.

Wir nehmen die Zuschauerreaktionen ernst, weil wir vom Konzept der TurnGala überzeugt sind. Wir möchten, dass in einer TurnGala mehr geturnt wird und nicht alle Programmpunkte von Licht, Ton und Kostüm dominiert werden. Nicht von ungefähr erfolgten in diesem Jahr positive Zuschauerreaktionen auf Programmpunkte, die gar nicht als Höhepunkt geplant waren. So erzielten die badischen Gruppen aus den Leistungszentren mit ihrer Air-Track-Interpretation von fließendem Turnen lautstarken Applaus, während zwischendurch einiges an Stimmung verloren ging, weil der Wechsel von Moderation zu Programm und einzelnen Darbietungen nicht so stimmig arrangiert wurde wie im Vorjahr.

TurnGala GRENZENLOS? Noch sind die Grenzen nicht erreicht, denn mit Offenburg steht in Baden ein weiterer Spielort zur Diskussion. Auch die GRENZEN der SAP Arena in Mannheim sind lange noch nicht erreicht. Diese einzigartige Halle bietet so gute Voraussetzungen, dass die Verantwortlichen darüber nachdenken sollten, ob hier nicht eine Rundumbespielung für den Zuschauer die bessere Variante ist. Ein Auftritt von Elisabeth Seitz, die anlässlich ihrer Erfolge in 2010 von BTB-Präsident Gerhard Mengesdorf geehrt wurde, wäre dann auch wieder möglich. Sie musste dieses Jahr nach einer Fuß-OP leider pausieren.

Das Motto der nächsten Gala ist "Leidenschaft pur" – wir sind sehr gespannt, was uns erwartet!

\*\*Reinhard Stark, Geschäftsführer\*\*

#### **INHALT**

BTB-Aktuell	
Kurz & bündig	_ 4
Kurz & bündig Terminkalender	4
Schwerpunktthema:	
TurnGala 2010/2011	8
Ehrentafel 2010	16
Ehrentafel der Meister 2010	17
Emeritare del Meister 2010	_ ''
Landesgymnaestrada in Konstanz _	20
Anmeldeformulare	
<ul><li>Gymnaestrada-Akademie</li></ul>	23
Bewerbung zur Mitwirkung	
Programm	
	_ 23
Rendezvous der Bewegung	
in Villingen-Schwenningen	_ 26
Rendezvous der Besten in Forst	_ 28
BTJ-Aktuell	
Kinderturnen inTAKT	
Breisach 2011	_ 18
TuJu-Star 2011	
Wettkampfsport	
Kunstturnen Frauen	
Prelibali	_ 30
Rhythmische Sportgymnastik	_ 32
Personalien	
Hans Gänshirt †	33
Dr. Fredy Stober +	_ 23
Dr. Fredy Stober † Aus der badischen Turnfamilie	_ 33
Ads del badischen furnamme	_ 55
Aus den Turngauen	
Breisgauer Turngau	_ 34
Turngau Heidelberg	
Turngau Pforzheim-Enz	35
Amtliche Mitteilungen	
Badischer Turner-Bund	
Leichtathletik	
Wandern	_ 36
Deutscher Turner-Bund	_ 36
Badischer Schwarzwald-Turngau	_ 37
Breisgauer Turngau	_ 37
Hegau Bodensee-Turngau	_ 37
Turngau Heidelberg	_ 37
Kraichturngau Bruchsal	

#### **IMPRESSUM**

#### Herausgeber

Badischer Turner-Bund e.V. Postfach 1405, 76003 Karlsruhe Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe Telefon 0721 18150, Fax 0721 26176 www.Badischer-Turner-Bund.de

Verantwortlich Reinhard Stark

**Redaktion** Kurt Klumpp Kurt.Klumpp@Badischer-Turner-Bund.de **Ständige Mitarbeiter der Redaktion** Die Pressewarte der Turngaue und der Fachgebiete im BTB.

**Anzeigenverwaltung** Henning Paul Henning.Paul@Badischer-Turner-Bund.de

Redaktionsschluss der 3. eines Monats Einsendung von Artikeln/Bilder bitte an die Redaktion. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die der Redaktion wieder. Für unverlangte Einsendungen übernehmen wir keine Haftung.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die konsequente Nennung der weiblichen und männlichen Form. Es sind selbstverständlich immer beide Geschlechter gemeint. Gestaltung Xdream Werbe-Support GmbH

Main-Neckar-Turngau\_\_\_\_

Ortenauer Turngau\_\_\_

**Druck** Druckhaus Karlsruhe · Druck + Verlagsgesellschaft Südwest mbH

Die Badische Turnzeitung (BTZ) erscheint monatlich und kostet jährlich 30,– Euro. Sie ist bei der Geschäftsstelle des Badischen Turner-Bundes in Karlsruhe (Telefon 0721 181 50) zu beziehen. Kündigungen sind nur schriftlich zum 31.12. eines Jahres möglich und müssen mindestens sechs Wochen vor diesem Termin bei der BTB-Geschäftsstelle eintreffen.

## **KURZ & BÜNDIG**

Jahn-Wandern

#### **EIN WANDERWEG durch Deutschland**



Zur Erinnerung an die Eröffnung des ersten deutschen Turnplatzes am 19. Juni 1811 in der Hasenheide wird im Jubiläumsjahr 2011 mit einzelnen Aktivitäten unter dem Motto "200 Jahre Turnbewegung – 200 Jahre soziale Verantwortung – von verschiedenen Seiten gedacht. Da seit dem Beginn der Deutschen Turnfeste im Jahr 1860 in Coburg die "Turnfahrt" – das Wandern in

all seinen Facetten – bis heute zu einem unauslöschbaren Markenzeichen des Turnens in Deutschland geworden ist, haben sich das Fachgebiet Wandern und die Kulturschaffenden im DTB zusammengetan um einen Jahnschen Wanderweg zu schaffen.

Der Verein zur Förderung des Wanderns im DTB e.V. wird einen Jahnschen Wanderweg quer durch die Wirkungskreise aller Turnverbände konzipieren. Nach den Überlegungen werden die ehemaligen Turnkreise aus dem Jahre 1896 "Mark -Provinz Brandenburg (IIIb) – Schleswig-Holstein über Westfalen, das Rheinland, weiter über Baden und Württemberg bis Bayern und von Thürin-

gen über Sachsen-Anhalt und Sachsen (IIIc-XIV)" wandergemäß – Kultur und Historie beachtend – verbunden. Kurz gesagt: Gegen den Uhrzeigersinn durch Deutschland wandern. Unterwegs werden die markanten Wirkungsstätten Friedrich Ludwig Jahns an der Wanderstrecke liegen. Eine erste Etappe soll der Weg vom Turnkreis IIIb Mark (Provinz Brandenburg) zum Turnkreis IV Norden (Lübeck) bilden. Parallel hierzu wird auch der Bereich Freyburg/Unstrut schon in die Planung mit einbezogen. Auf vorhandenen Fernwanderwegen, regionalen Wanderstrecken und örtlichen Wegen sollen alle Strecken des Jahn-Wanderweges verlaufen. Eine durchgehende Beschilderung in der Örtlichkeit ist nicht vorgesehen. Es werden Tagestouren von etwa 20 bis 25 km ausgearbeitet werden, die in ihrer Gesamtheit sowie auch im Einzelnen beschrieben werden. Gleichzeitig stehen die einzelnen Etappen als GPS-fähige Dateien im Internet zur Verfügung.

Nun packen wir es gemeinsam an, dann wird die Konzeption eines Jahn-Wanderweges durch ehemalige Kreise der Deutschen Turnerschaft auch gelingen. Für Anregungen, Tipps und Mithilfe steht auch die Mailadresse epost-plattfuss @t-online.de mit einem herzlichen Dank im Voraus zur Verfügung. Rolf Zimmermann



#### Terminkalender Februar / März 2011

#### 4. Februar 2011

Jahreshauptversammlung Turnerjugend Hegau-Bodensee-Turngau in Mühlhausen-Ehingen

#### 4./5. Februar 2011

Deutscher Turntag in Frankfurt

#### 5. Februar 2011

Vollversammlung Turnerjugend Turngau Pforzheim-Enz in Würm

#### 6. Februar 2011

"AOK Fit und gesund Tag" im Turngau Mittelbaden-Murgtal in Baden-Baden

#### 12. Februar 2011

Vollversammlung Turnerjugend Turngau Heidelberg in Leimen

Gauturntag des Elsenz-Turngaus Sinsheim in Heinsheim

Vollversammlung der Turnerjugend im Main-Neckar-Turngau in Königheim

#### 13. Februar 2011

BTJ-Forum "Kinderturnen inTAKT" in Hardheim (Main-Neckar-Turngau)

#### 18. Februar 2011

Gauturntag im Turngau Pforzheim-Enz in Neulingen

#### 19. Februar 2011

Turnspiele on Tour in Waibstadt

#### 20. Februar 2011

**BTJ-Forum "Kinderturnen inTAKT"** in Mannheim-Waldhof (Turngau Mannheim)

#### 26. Februar 2011

Frühjahrstagung Wettkampfsport mit Landesfachwarten in Karlsruhe

Gauturntag im Turngau Heidelberg in HD-Wieblingen

Gaujugendturntag im Ortenauer Turngau in Ichenheim

#### 12. März 2011

Landestagung Öffentlichkeitsarbeit in Karlsruhe

VR-Talentiade - Maskottchenwettbewerb AK 6 - 10 in Lahr

BTJ-Forum "Kinderturnen inTAKT"

in Hornberg (Badischer Schwarzwald-Turngau)

"AOK Fit und gesund Tag" im Ortenauer Turngau in Willstätt

#### 12./13. März 2011

Bad. Meisterschaften RSG Einzel & Gruppen in Neulußheim

#### 18. März 2011

Gauturntag im Kraichturngau Bruchsal in Bruchsal

Turnspiele on Tour in Mannheim

#### 19. März 2011

Gauturntag im Ortenauer Turngau in Rammersweier

Jahreshauptversammlung Hegau-Bodensee-Turngau in Ludwigshafen/Bodensee

BTJ-Forum "Kinderturnen inTAKT"

in Meckesheim (Elsenz-Turngau Sinsheim)

Badische Mannschaftsmeisterschaften im Trampolinturnen in Bräunlingen

Vollversammlung im Main-Neckar-Turngau in Uissigheim

Tagung des BTB-Finanzausschusses in Karlsruhe

#### 19./20. März 2011

Deut. Ringtennis-Mannschaftsmeisterschaften in Mannheim

#### 20. März 2011

BTJ-Forum "Kinderturnen inTAKT" in Ringsheim (Breisgauer Turngau)

#### 25. März 2011

Sitzung des Hauptausschusses im Turngau Mittelbaden-Murgtal in Forbach



#### Aus dem Landessportverband Baden-Württemberg

## **ENTTÄUSCHUNG BEIM LSV** wegen Programmsponsoring

Der Landessportverband Baden-Württemberg (LSV) kritisiert die Abschaffung des Programmsponsorings im Fernsehen. "Durch diesen Beschluss ist unsere Initiative "Spitzensportland Baden-Württemberg" unmittelbar betroffen und die Vielfalt des Sports im Fernsehen bedroht.", so Dieter Schmidt-Volkmar, Präsident des LSV. Die Ministerpräsidenten hatten auf ihrer Konferenz am Mittwoch, dem 15. Dezember 2010 in Berlin den Ausstieg aus dem TV-Programmsponsoring endgültig beschlossen. Ab 2013 ist Programmsponsoring in ARD und ZDF werktags nach 20 Uhr und an Sonn- und Feiertagen verboten. Ausnahmen bilden Fußball-Länderspiele sowie Olympische Spiele.

Der Präsident des Landessportverbandes Baden-Württemberg, Dieter Schmidt-Volkmar, hatte noch Anfang Dezember an Ministerpräsident Stefan Mappus die Befürchtungen der Sportorganisation zum Ausdruck gebracht. Die öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten ARD und ZDF können nun die Einnahmerückgänge an ihre Vertragspartner in der Sportorganisation weitergeben. Damit wird die Finanzierung der Spitzenverbände aber auch der Landesfachverbände erschüttert.

Die mediale Abbildung des Spitzensports in seiner gesamten Vielfalt wird durch den Beschluss des neuen Rundfunkstaatsvertrags

deutlich eingeschränkt. Durch den Beschluss der Ministerpräsidenten wird ein noch tieferer Graben zwischen den schon präferierten Medienmagneten der übrigen Landschaft gezogen. "Dies ist der Weg in eine Zwei-Klassen-Gesellschaft in der Sportorganisation.", sagte LSV-Hauptgeschäftsführer Rainer Hipp. Bei diesem Verbot kommen bestimmte Sportarten in der öffentlich-rechtlichen Berichterstattung nicht mehr vor, nicht einmal mehr bei ihren Weltmeisterschaften. Deswegen müssen sie in Spartensender ausweichen. "Das ist ein Schlag in das Kontor der Kernsportarten wie beispielsweise Leichtathletik, Ski, Schwimmen oder Turnen.", so Hipp weiter. Die öffentlich-rechtlichen Sender müssten dazu beitragen, dass eine angemessene Sportartenvielfalt abgebildet wird. Mit dem Beschluss der Ministerpräsidenten ist dies obsolet.

## **BEITRAGSERHÖHUNG** für südbadische Vereine

Bei der Mitgliederversammlung des Badischen Sportbundes

Bei der Mitgliederversammlung des Badischen Sportbundes Freiburg am 24. April 2010 in der Sportschule Steinbach haben die Delegierten einstimmig eine Erhöhung der Beiträge für die südbadischen Vereine ab dem 1. Januar 2011 beschlossen.

Demnach wird ein jährlicher Mitgliedsbeitrag in Höhe von 0,60 Euro (bisher 0,40 Euro) für Kinder bis 14 Jahren und von 1,05 Euro (bisher 0,80 Euro) für Jugendliche und Erwachsene fällig. Die letzte Beitragserhöhung in Südbaden erfolgte im Jahre 1995.

klu

ANZEIGE



Steinhauer & Lück GmbH & Co KG · Hochstraße 47-51 · 58511 Lüdenscheid · Telefon 02351-10 62 0 Fax 02351-10 62 50 · e-Mail info@steinlueck.de · Besuchen Sie uns im Internet: www.steinlueck.de



Bei der TurnGala in Mannheim ehrte BTB-Präsident Gerhard Mengesdorf die erfolgreiche Turnerin Elisabeth Seitz von der TG Mannheim sowie ihre Trainerin Claudia Schunk-Rödinger. Foto: ks-Pressefoto

## Gerhard Mengesdorf verspricht Elisabeth Seitz HILFE BEI DER BERUFSFINDUNG

Die 17-jährige Elisabeth Seitz ist derzeit Deutschlands beste Kunstturnerin und bereitet sich nach ihrer Operation auf dem Turn-EM in Berlin vor. Verbinden muss sie dabei das tägliche, intensive Training mit den gestiegenen Anforderungen einer Schülerin am Gymnasium. Bekannt ist auch, dass – insbesondere im Kunstturnen der Frauen – selbst höchste Turnkünste kaum ausreichen, um später seinen Broterwerb damit zu verdienen. Und aufgrund fehlender Fernsehpräsenz des Turnens bieten sich auch Sponsoren nur begrenzt an.

Dem Badischen Turner-Bund ist die soziale Absicherung seiner Spitzenathleten eine Verpflichtung. Vor diesem Hintergrund hat BTB-Präsident Gerhard Mengesdorf bei der TurnGala in der Mannheimer SAP Arena öffentlich die Unterstützung von Elisabeth Seitz bei der beruflichen Ausbildung durch den Verband angekündigt. Demnach hat die Siebzehnjährige jetzt schon die Zusicherung, dass sie nach dem Abitur in der BTB-Zentrale einen Ausbildungsplatz zur Sport- und Fitnesskauffrau oder als Studentin an der Berufsakademie erhält. Entscheidet sich Elisabeth Seitz für ein Hochschulstudium, dann wird der Badische Turner-Bund für sechs Semester die Studiengebühren übernehmen.

Kinderturnstiftung Baden-Württemberg:

## SPARDA-BANK spendet weitere 500.000 Euro

Großer Tag für die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg. Günther H. Oettinger erhielt als Schirmherr der Stiftung einen Scheck über 500.000 Euro. Überreicht wurde ihm der Scheck bei der Abschlussveranstaltung der Turn-

Scheckübergabe bei der Abschlussveranstaltung der TurnGala in der Stuttgarter Porsche-Arena. Von rechts:
Senator e.h. Thomas Renner (Vorstandsvorsitzender Sparda-Bank Baden-Württemberg), EU-Kommissar Günther H. Oettinger (Schirmherr der Kinderturnstiftung), Robert Baur (Geschäftsführer Kinderturnstiftung), Moderator Michael Branik, Rainer Brechtken (STB-Präsident) und Rolf Müller (Vorstandsmitglied Kinderturnstiftung).

#### **BTB-Aktuell**

Gala in der Stuttgarter Porsche-Arena von Senator Thomas Renner, dem Vorstandsvorsitzenden der Sparda-Bank Baden-Württemberg.

Günther H. Oettinger kommt als Mitinitiator und Schirmherr der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg gerne zur TurnGala des Schwäbischen und Badischen Turner-Bundes. In diesem Jahr durfte der EU-Kommissar Oettinger aus den Händen von Senator e.h. Thomas Renner, dem Vorstandsvorsitzenden der Sparda-Bank Baden-Würt-



temberg eG, einen Scheck über 500.000 Euro für die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg entgegennehmen.

"Ich finde es toll, wie sich die Sparda-Bank Baden-Württemberg engagiert. Dass sie sich so für Kinder einsetzt, ist etwas Besonderes", lobte Oettinger und bedankte sich auf der Bühne persönlich bei Senator Renner, der in Personalunion Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Baden-Württemberg und der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg ist. "Uns liegt am Herzen, dass Kinder in einer lebenswerten Umgebung gesund aufwachsen", sagte Renner bei der Scheckübergabe.

Die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg wurde anlässlich der EnBW Turn-Weltmeisterschaften 2007 durch die Sparda-Bank Baden-Württemberg und die beiden Turnerbünde gegründet. Ziel der Kinderturnstiftung ist es, dass alle Kinder im Lande zwischen null und zehn Jahren eine motorische Grundlagenausbildung erhalten. In den vergangenen drei Jahren hat die Kinderturnstiftung sehr gute Grundlagenarbeit geleistet und steht 2011 mit großen Projekten wie Kinderturnkongress in Karlsruhe, Kinderturnen on Tour, bewegte Kommune und die Kinderturnwelt in der Wilhelma vor einem besonderen Jahr.

Dazu passt auch, dass das Regierungspräsidium Stuttgart im Dezember 2010 mitgeteilt hat, dass die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg als eigenständige Stiftung anerkannt ist. Bisher war die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg in treuhänderischer Verwaltung der Deutschen Kinderturnstiftung. Durch die Eigenständigkeit kann die Stiftung künftig direkter und flexibler fördern und Initiativen für das Kinderturnen einleiten.

Über die Sparda-Bank Baden-Württemberg hinaus versucht die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg weitere Spender, Förderer und Partner für die Kinder des Landes zu gewinnen.





Vorverkaufsstart für den Radio Regenbogen Award:

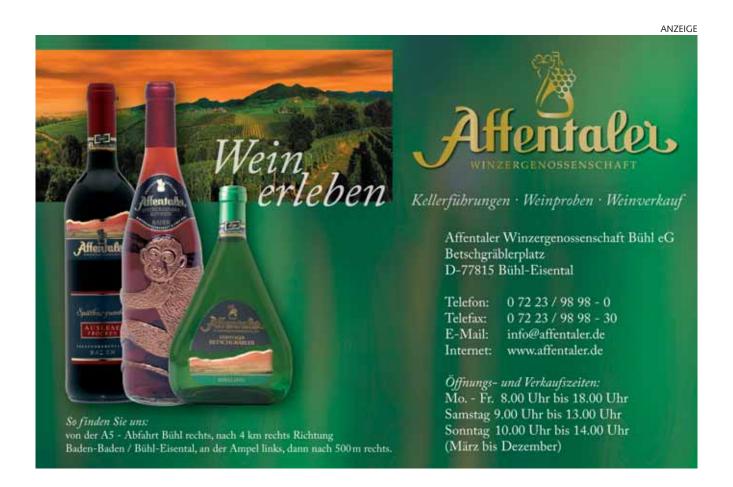
#### BEGEHRTE TROPHÄE wird in der Karlsruher Schwarzwaldhalle verliehen

Wenn am 25. März 2011 der rote Teppich für den 13. Radio Regenbogen Award vor der Karlsruher Schwarzwaldhalle ausgerollt wird, steht die Fächerstadt nunmehr zum 6. Mal im Focus des nationalen Medieninteresses. Stars wie Olivia Newton-John (Ehrenaward Charity & Entertainment 2009), Xavier Naidoo (Künstler National 2009), Westernhagen (Lifetime 2009) und Tokio Hotel (Band International 2009) haben die begehrte Trophäe im letzten Jahr mit nach Hause genommen. Bis dato haben über 157 prominente Künstler und Persönlichkeiten den Radio Regenbogen Award aus den Händen nicht minder populärer Laudatoren erhalten. Seit dem Jahr 2005 wird der Radio Regenbogen Award in der Schwarzwaldhalle Karlsruhe verliehen.

Die gelungene Mischung aus internationalen Musikstars, populären Filmschauspielern und imposanten Persönlichkeiten aus Politik und Medien hat dazu geführt, dass der Radio Regenbogen Award sich neben der Goldenen Kamera, dem Bambi und Echo als eine der wichtigsten musikalischen Auszeichnungen in Deutschland etabliert hat. Der renommierte Medienpreis wurde erstmals 1998 anlässlich des 10-jährigen Bestehens von Radio Regenbogen verliehen. Neben festen Kategorien wie dem Radio Regenbogen Lifetime Award oder dem Radio Regenbogen Hörerpreis, bei dem die Hörer von Radio Regenbogen ihren Lieblingsinterpreten des Jahres per Internet wählen, wählt die Radio Regenbogen Jury die Kategorien und Preisträger nach Aktualität und Beliebtheit.



Tickets für das Veranstaltungshighlight in Karlsruhe zum Preis von 290 Euro gibt es unter Telefon 0621 33750. Im Eintrittspreis enthalten sind Speisen und Getränke sowie eine Spende in Höhe von 40 Euro für die Radio Regenbogen Charity gGmbH "Kinder unterm Regenbogen", die bedürftige Kinder im Regenbogenland unterstützt.



# Badische Turnzeitung 1/2011 \_\_\_\_\_







### **BTB-Aktuell**





#### TurnGala in Baden wächst weiter

Die Zuschauerzahlen der Veranstaltungen in Baden sind hoch wie nie. Begonnen hat der Höchststand in Freiburg. Bereits Ende November war die Veranstaltung um 18.30 Uhr in der Rothaus Arena mit 2.400 Zuschauern ausverkauft. Die Verantwortlichen beim BTB reagierten schnell und mutig und setzten noch eine zusätzliche TurnGala um 14.00 Uhr an. Auch diese wurde sehr gut angenommen und so fanden am 28.12.2010 zusätzlich noch 1.500 Gäste in der Mittagsveranstaltung Platz.

Weiter ging es dann in Konstanz. Hier erstmals bereits im Vorverkauf ausverkauft, konnten an der Abendkasse noch ein paar Stehplätze verkauft werden und 1.800 Zuschauer sahen die TurnGala am Bodensee.

Bereits traditionell findet die TurnGala am 5. Januar in der Karlsruher Europahalle statt. Auch hier konnte sich der BTB mit 2.600 Besuchern über ein ausverkauftes Haus freuen. Nicht ausverkauft, aber nach den ersten beiden Anläufen 2009 und 2010 fand die TurnGala in Mannheim auch in diesem Jahr wieder vor beeindruckender Kulisse in der SAP Arena statt.

Ein besonderer Dank gilt allen Zuschauern der TurnGala ohne deren Interesse die Durchführung der TurnGala nicht möglich wäre.

#### **Große Hallen – Sichtprobleme**

Da sich die TurnGala immer größerer Beliebtheit erfreut, muss der BTB in entsprechende Hallen gehen, um allen Zuschauern Platz zu bieten. Aufgrund der Größe der Hallen und des Aufbaus der Technik kommt es immer mal wieder zu Sichtproblemen, die natürlich vermieden werden sollen. Der BTB freut sich über jede Art der Rückmeldung und nimmt diese natürlich auch ernst. Von Jahr zu Jahr werden deshalb die Bestuhlungskonzepte überprüft und die Kategorie-Einteilung überarbeitet. In der Tat ist es aber leider oft so, dass sich ein optimales Konzept erst nach ein paar Jahren erstellen lässt. Gerade in den großen Hallen kommt dem BTB dort auch die Erfahrung der zuständigen Mitarbeiter vor Ort zu Gute und in Mannheim und Karlsruhe wird schon an Konzepten gearbeitet, die auch im Oberrang bzw. auf der Empore optimale Sicht erlaubt.



## Sparda-Bank Baden-Württemberg investiert ins Kinderturnen

Bereits seit Jahren unterstützt die Sparda-Bank Baden-Württemberg die Nachwuchsarbeit der Ausrichter der TurnGala. Auch in diesem Jahr konnte sich jeder Ausrichter über einen Scheck in Höhe von 15.000 Euro freuen, der für die Nachwuchsarbeit und die Förderung des Kinderturnens in den jeweiligen Vereinen bestimmt ist. Als Höhepunkt überreichte Senator E.h. Thomas Renner, Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Baden-Württemberg eG, dem Mitinitiator und Schirmherr der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg Günther H. Oettinger im Rahmen der TurnGala in Stuttgart einen Scheck in Höhe von 500.000 Euro. Die Sparda-Bank stellt diesen Betrag der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg für ihre Arbeit zur Förderung des Kinderturnens zur Verfügung. "Ich finde es toll, wie sich die Sparda-Bank Baden-Württemberg hier engagiert. Dass sie sich so für Kinder einsetzt, ist etwas Besonderes", lobte Oettinger und bedankte sich auf der Bühne auch noch einmal persönlich bei Senator Renner, der in Personalunion Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Baden-Württemberg und der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg ist.



#### TurnGala und Führerschein

Das Showteam Matrix des TV Freiburg-Herdern hatte mit Auf- und Abbau bei der TurnGala, Gerätkommando und Auftritt eigentlich schon genug zu tun. Dann wurde noch eine zweite Veranstaltung in Freiburg angesetzt und das Arbeitspensum nochmals erhöht. Doch dies schien Dalia Hackländer vom Showteam Matrix nicht genug. Sie absolvierte zwischen den beiden Shows noch ihre praktische Fahrprüfung und hat bestanden. Wir gratulieren Dalia.











Für die Badische Turnzeitung fotografierten bei der TurnGala in Karlsruhe und Mannheim Klaus Schwabenland aus Oberhausen-Rheinhausen (ks-pressefoto) und in Freiburg Patrick Seeger aus Freiburg.







#### Mittlerweile Tradition – Regionale Gruppen bereichern die TurnGala

Schon seit Jahren ist TurnGala in den Badischen Veranstaltungsorten Präsentationsplattform für regionale Gruppen. Die vom BTB ausgewählten Gruppen haben die Möglichkeit, sich im sogenannten Pre-Opening regional zu präsentieren.

Allerdings darf dieses "Pre-Opening" nicht als Vorprogramm im Bezug auf die Qualität der Aufführungen gesehen werden. Vielmehr ist es so, dass die dort auftretenden Gruppen im Regelfall nicht an das Thema der TurnGala gebunden sind, sondern durch besondere Leistung auffallen.



In diesem Jahr ist es gelungen, für alle vier Veranstaltungsorte die Stützpunkte und Leistungszentren im Bereich Gerätturnen weiblich zu gewinnen. In allen vier Orten begeisterten die Turnerinnen durch ihre Aufführungen mit dem Air-Track. Musik und Gerät waren vorgegeben und wurden dann von den Trainern entsprechend choreografiert.

In Freiburg eröffneten die Turnerinnen und Turner des Landesleistungszentrums Herbolzheim die TurnGala mit ihrer flotten Nummer, während in Konstanz die Turnerinnen des TV Überlingen ihr Können unter Beweis stellten. Im neuen Jahr zeigten sich dann in der Europahalle die Turnerinnen der Kunstturnregion Karlsruhe und in der SAP Arena sorgte die TG Mannheim für Stimmung. Neben diesem gerätturnerischen Auftakt gab es dann in allen Orten noch Tanzgruppen, die mit ihrem Auftritt auf die in diesem Jahr stattfindende Landesgymnaestrada in Konstanz aufmerksam machten. In Freiburg hatte das Showteam "Matrix" des TV Freiburg-Herdern ein Heimspiel und konnte das Publikum begeistern.

In Konstanz konnten die Zuschauer sich über den Auftritt der Gymnastikgruppe des TV Kreuzlingen freuen. Die Gruppe nimmt regelmäßig an den Schweizer Meisterschaften teil und hat mit der gezeigten Kür sogar im Jahr 2010 den 4. Rang bei der Schweizer Meisterschaft belegt. In Karlsruhe und Mannheim zeigte dann die Tanzformation "Futuro" des TSV "GymTa Session" Altlußheim, warum sie bereits mehrfach zum Deutschenund Europameister im Showtanz gekürt wurde.

Nach diesem energiegeladenen Start in die TurnGala waren es dann die Kindergruppen, die das Programm "Grenzenlos" eröffneten. In Freiburg waren dies die Kinder des TV Freiburg-Herdern, in Konstanz eine gemischte Kindergruppe des TV Konstanz und der HSG Konstanz, in Karlsruhe der Nachwuchs der Kunstturn-Region Karlsruhe und schließlich in Mannheim Kinder der TSG Seckenheim. Besonderer Dank gilt hier den Trainern, die sich im Vorfeld auch ganz aktiv in der Gestaltung des Kinderbildes eingebracht haben.



#### Dank an die Ausrichterstädte

Einen besonderen Dank haben sich die Städte Freiburg, Konstanz, Karlsruhe und Mannheim verdient. Ohne die großzügige und engagierte Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung könnten solche Veranstaltungen nicht ausgerichtet und durchgeführt werden.

#### Partner bleiben der TurnGala treu

Schon seit Jahren ist die Sparda-Bank Baden-Württemberg Hauptförderer der TurnGala in Baden-Württemberg. Sie beteiligt sich maßgeblich an der Vorbereitung der Gala und unterstützt durch ihr Engagement die Kinder- und Jugendförderung in Vereinen und den Turnerbünden. Neben der Sparda-Bank Baden-Württemberg engagieren sich seit Jahren auch der Co-Förderer EnBW – die Energie AG und der Medienpartner SWR 4 dabei. Die Badische Staatsbrauerei Rothaus AG, BENZ Sportgeräte und die ERIMA GmbH unterstützen die TurnGala regional in Baden.

#### Unterstützung durch Printmedienpartner

Printmedienpartner sind für den Erfolg der TurnGala unumgänglich. Nach den positiven Erfahrungen in den letzten Jahren, ist es dem BTB auch in diesem Jahr wieder gelungen tatkräftige Partner zu gewinnen. Durch eine umfangreiche Vor- und Nachberichterstattung, Anzeigen und sonstige Beiträge haben die Badische Zeitung für Freiburg, der Südkurier für Konstanz und das Wochenblatt für Mannheim zum Gelingen der TurnGala beigetragen.

Hauptförderer:

Sparda-Bank

freundlich & fair

Co-Förderer:

**EnBW** 

Medienpartner



Regionartner Baden



Printmedienpartner:

Freiburg

Badische W Zeitung

Konstanz

SÜDKURIER

Mannheim



#### **BTB-Aktuell**



#### TurnGala toll unterstützt

Eine Veranstaltung wie die TurnGala ist nur mit entsprechenden ehrenamtlichen Helfern aus den Vereinen vor Ort durchführbar. Ob nun das Auf- und Abbau-Team, das Gerätkommando, Ordner, VIP-Betreuung, Catering, ... Die Einsatzbereiche sind vielfältig. Seit Jahren kann sich der BTB hier auf die Vereine vor Ort verlassen. In Freiburg unterstützt der TV Freiburg-Herden nicht nur mit seinem Showteam Matrix das Programm, sondern übernimmt neben der Kindergruppe auch noch alle sonstigen anfallenden Aufgaben rund um die TurnGala.

Während sich in Konstanz in den Jahren ein Mix aus HSG Konstanz und TV Konstanz eingespielt hat, bietet die KunstturnRegion Karlsruhe für die Gala in der Europahalle das Rundum-Sorglospaket mit Auf- und Abbau-Team, Gerätkommando, Ordner, Showauftritt und Kindergruppe. Am Dreikönigstag stellt traditionell der TV Mannheim-Neckarau die Helfer in der Mannheimer SAP Arena.

#### TurnGala schafft grenzenlosen Arbeitsspaß

Ein Bericht unserer Projektmitarbeiterin Johanna Völker

Das Jahr 2010 endete für mich in der TurnGala-Zeit. Nur ein Mal zuvor habe ich die TurnGala als Zuschauerin miterlebt. Im Jahr 2010/2011 ergab sich nun für mich die Möglichkeit, die Show-Tournee "Grenzenlos" im Vorfeld als Praktikantin und Helferin in der Geschäftsstelle des Badischen Turner-Bundes zu erleben. Ohne große Vorahnung startete ich mein Praktikum zwei Monate vor der ersten Aufführung in Freiburg. Schnell wurde ich in das Projekt eingegliedert und bekam die Verantwortung für das Ticket-Management der badischen Veranstaltungen in Freiburg, Konstanz, Karlsruhe und Mannheim. Obwohl der Kartenvorverkauf bereits Ende Mai begann, kam der große Ansturm auf die Karten erst gegen Ende des Jahres. In dieser Zeit war ich also für die Service-Hotline, die Kartensendungen und die Platzvergabe zuständig.

In diesem Jahr deutete der Kartenvorverkauf auf einen großen Erfolg hin. Erstmals in der Geschichte der Turn-Gala wurde kurzfristig eine Zusatzveranstaltung in Freiburg um 14 Uhr durchgeführt, da die abendliche Gala schon Ende November ausverkauft war. Zusätzlich war auch die TurnGala in Konstanz wegen starker Nachfrage schon im Vorfeld ausverkauft. Mit großer Vorfreude rückte die TurnGala immer näher, die letzten Karten wurden verschickt und der Bus gepackt.

Zur ersten Veranstaltung am 28. Dezember 2010 startete die Reise des "BTB-Teams" bereits um 5.30 Uhr in Richtung Freiburg. Am Ziel in der Rothaus Arena angekommen stand ich in der riesigen Messehalle und konnte mir nicht vorstellen, dass in dieser Halle eine Turn-Gala stattfinden würde. Es stellte sich schnell heraus,

dass sich dieser Eindruck bei mir in den anderen Hallen wiederholte. Wie konnte in solch vier extrem verschiedenen Hallen (Rothaus Arena, Schänzle-Sporthalle, Europahalle und SAP Arena) dieselbe TurnGala durchgeführt werden? Doch dank der Vereins-Helferteams in den verschiedenen Städten wurde innerhalb kürzester Zeit (auch in Freiburg trotz doppelter Veranstaltung) die jeweils passende Kulisse für die Show-Tournee geschaffen. Wir bauten unseren "BTB-Stand" auf und nach kurzem Aufwärmen und Generalprobe der Athleten konnte die Show problemlos beginnen.

Schön zu sehen waren die an jeder Veranstaltung unterschiedlichen regionalen Top-Turner und Akrobaten, die sich und ihre Leistungen aus der Region präsentierten und somit auch sicherlich einige Zuschauer lockten.

"The Rock" bildete für mich einen Höhepunkt in der ersten Hälfte der TurnGala, wobei fünf Turner aus ganz Baden-Württemberg auf eine lustige Art und Weise mit Dudelsack und Kilt eine schottische Reckshow aufführten. Ein weiterer Höhepunkt in der zweiten Hälfte der TurnGala war der Programmpunkt "Balkonie". Der Kunstturner Dirk Walterspacher zeigt den Frauen in seiner Show, wie man auch mit Spaß, Schnuller und Schirm am Schwebebalken turnen kann.

Insgesamt war es eine spektakuläre und sehenswerte Show mit internationalen Künstlern, bei der es Spaß gemacht hat mitzuarbeiten. Es war eine super Erfahrung, den Hallenaufbau in der Anfangsphase zu sehen und anschließend das Ergebnis und die zufriedenen Gesichter der Zuschauer am Abend zu betrachten.





#### Große Gruppen – große Bestellungen

Großbestellungen sind in. Die Zahl der Großgruppenbestellungen nimmt von Jahr zu Jahr zu. Der BTB freut sich über den Einsatz der Turngaue, Vereine und Privatpersonen und möchte sich an dieser Stelle herzlich bedanken. Im einzelnen bestellten für die Gala in Freiburg Ornella Pokarn für den Markgräfler-Hochrhein-Turngau und Uwe Schaich für den PTSV Jahn Freiburg, in Konstanz Silke Eble für den TV Konstanz und Line Walder für den Zürcher Turnverband (Schweiz), Alex Bachmayer für die KunstturnRegion Karlsruhe und für Mannheim Wolf-Dieter Zeiss für den Turngau Nibelungen Worms, Gerhard Henrich für den TV Waibstadt und Konrad Reiter für den Mannheimer Turngau.

## LESERBRIEF zur TurnGala "Grenzenlos" in Karlsruhe

Liebe Sportfreunde des STB und des BTB.

Am 5. Januar habe ich mir zum ca. zehnten Mal in Folge die TurnGala in Karlsruhe angeschaut. Die Veranstaltung lief gewohnt professionell ab, der Unterhaltungswert wurde für mich aber durch einige Dinge zum teil erheblich gestört.

"Reale und animierte Bilder verschmelzen, verschiedenste Turn- und Sportarten werden untereinander kombiniert, so entsteht ein "Crossover" mit neuen Bewegungsformen. Mensch und Projektion bilden eine Einheit, Vergangenheit trifft Gegenwart, Kult auf Moderne. Gefangen von Kunst und Kultur, Gesang, Rhythmen und Tanz verschmilzt alles in einem Rausch der Emotionen".

Das war Ihre Ankündigung.

Empfunden habe ich einen lieblos abgewickelten regionalen Auftakt. Ein extrem dunkles Bühnenbild das aufgelockert durch lichtstarke Scheinwerfer, die mir den Rest der schemenhaft erkennbaren Darbietungen mit schmerzhaften Lichtblitzen fast unmöglich machten. Die Dynamik und Atmosphäre, die dadurch vermittelt werden soll, haut einem Brillenträger fast die körpereigenen Sicherungen raus.

Ein Einleitungsteil mit einem hervorragenden, sprachgewandten Moderator der, warum auch immer, als Stichwortgeber für Leinwandansprache und einem gekünstelten Dialog mit Zeichentrickfiguren herhalten muss, das kommt für mich ziemlich kitschig rüber.

In fast völliger Dunkelheit fanden für uns seitlich sitzenden Zuschauer im ersten Teil des Abends die Darbietungen statt. Die Tanzeinlage mit den Leuchtstäben hatte ihren Höhepunkt als die Tänzerinnen auch noch schwarze Bänder nutzten. Ein Teil unserer Freunde hatten dies noch nicht einmal bemerkt.

Bedauerlich ist auch, dass kaum ein Sportler und dessen Heimatverein namentlich genannt werden, Elvis Brothers? The Rock usw. Schade für die Sportler, und die Zuschauer, die sich mit den Heimatvereinen der Künstler gerne – zumindest gedanklich – auseinandersetzen.

#### Fazit für mich:

Sollte im nächsten Jahr der sportliche akrobatische Teil und der Breitensport nicht wieder besser in den Vordergrund gerückt werden und der seit Jahren zunehmende Teil der Licht- und Varieteeeffekte und Nummern nicht wieder reduziert werden, kann und werde ich vor dem Fernseher bleiben oder schaue mir Weihnachtszirkus in Rust an.

Mit herzlichen Grüßen

Maria Geiger und Gerhard Schumacher Hertzstraße 146, 76187 Karlsruhe

## EHRENTAFEL 2010

Control of the second section in			11 1
Dr. Rolf Kiefer-Plakette		<b>Hubert Kaiser</b> , TV Volkertshausen	16.07.
TV Bretten	11.12.	Helga Kern, TV Volkertshausen	16.07.
TV Bretter	11.12.	Johanna Ljubetic, TV Volkertshausen	16.07.
The state of the s	1 1	Gisela Rettinger, TV Volkertshausen	16.07.
ALFRED-MAUL PLAKETTE		Rita Scelza, TV Volkertshausen	16.07.
ALFRED-MAGE I LAKETTE		Gertraud Scheible, TV Volkertshausen	16.07.
Hermann Heiß, TV Oberkirch	17.04.	Irmtraud Stemmer, TV Volkertshausen	16.07.
1 I Best War I for		Carola Stemmer, TV Volkertshausen	16.07.
The state of the s		71 W. J. D. J.	
DTB-EHRENBRIEF		MARKGRÄFLER HOCHRHEIN TURNGAU	1
	20.04	Ingrid Kaiser, TV Tiengen	23.01.
Doris Frey, SpVgg Ilvesheim	30.01.	Ernst Bächtlin, TB Wyhlen	13.03.
Sonja Eitel, TV Huchenfeld	26.02.	Christel Maier, TB Wyhlen	13.03.
Helga Müller, TB Wyhlen	13.03.	Hansrudi Schirmer, TB Wyhlen	13.03.
Maria Ruf, TV Überlingen	08.10.	Dieter Vogel, TB Wyhlen	13.03.
A LOS AND AND A STATE OF THE ASSESSMENT OF THE A		Eckard Wassmer, TB Wyhlen	13.03.
		Walter Betzold, TV Wehr	07.05.
GOLDENE VERDIENSTPLAKETTE DES BTB		Peter Dold, TV Jestetten	16.07.
Ria Schmich, TV Edingen	30.01.	Erwin Sigg, TV Jestetten	16.07.
Ilona Kaiser-Schroff, TV Konstanz	06.03.	Zitili 3188, 1 v restetten	10.07.
Lisel Müller, TV Sulzfeld	06.03.	TURNGAU MITTELBADEN-MURGTAL	2
Gertrud Marter, TB Wyhlen	13.03.	Ingrid Gscheidle, TV Kuppenheim	21.02.
Ingrid Vogt, TB Wyhlen	13.03.	Maria Knapp, TV Eisental	25.09.
Christa Grumann, TV Pfullendorf	19.03.	Bruno Peter, TV Eisental	25.09.
Barbara Schuler, TV Pfullendorf	19.03.	Waltraud Zink, TV Eisental	25.09.
	19.03.	Brigitte Weiler, TV Hilpertsau	20.11.
Eleonore Schweikart, TV Pfullendorf	19.03.	brigitte weller, IV milpertsau	20.11.
Birgit Spähler, TV Pfullendorf	19.03.	ORTENAUER TURNGAU	
Ingrid Strobel, TV Pfullendorf			20.40
Martina Pickavé, TG Neureut	20.03.	Manfred Eckert, Kehler Turnerschaft	30.10.
Werner Nopper, TV Furtwangen	25.03.	January March 1997	
Alexander Fritsch, TV Waibstadt	17.04.	ELSENZ TURNGAU SINSHEIM	06.00
Reinhold Erg, FC Hettingen	24.04.	Günter Römmele, TV Neckarbischofsheim	06.02.
Klaus Müller, FC Hettingen	24.04.	Petra Kösegi, TV Bad Rappenau	27.11.
Margot Pfaus, FC Hettingen	24.04.	Harald Schmidt, TV Bad Rappenau	27.11.
Sari Zimmermann, TV Kollnau-Gutach	07.05.	Hans Weller, TV Bad Rappenau	27.11.
Christa Ball, TV Aglasterhausen	15.05.	Bernhard Mairhofer, TV Eppingen	11.12.
Roland Eisele, TV Volkertshausen	16.07.	2 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	
Achim Schädler, TV Volkertshausen	16.07.	KARLSRUHER TURNGAU	1000
Bruno Schulz, TV Sinsheim	14.09.	Ursula Haberland, SV Oberderdingen	23.01.
Petra Umminger, TG Mannheim	18.09.	Margarete Pitz, SV Oberderdingen	23.01.
Hannelore Stuhlmüller, TV Unteröwisheim	03.10.	Anita Schickl, SV Oberderdingen	23.01.
Ursula Biester, TV Huttenheim	24.10.	and the second of the second second second	
Paul Schopf, TV Huttenheim	24.10.	KRAICHTURNGAU BRUCHSAL	
Strobel Johannes, TV Hilpertsau	20.11.	Alfons Riffel, TSV Karlsdorf	23.01.
Dietmar Kottler, TV Hilpertsau	20.11.		
		TURNGAU MANNHEIM	
		Walter Astor, TB Reilingen	06.01.
DTB-EHRENNADEL		Ingeborg Ludwig, TSV Mannheim 1846	30.01.
Breisgauer Turngau		Hans Stahl, TV Edingen	18.07.
Annette Hummel, PTSV Jahn Freiburg	29.04.		
	29.04.	TURNGAU PFORZHEIM-ENZ	
Uwe Schaich, PTSV Jahn Freiburg	29.04.	Karsten Bickel, TV Huchenfeld	06.02.
HEGAU PODENCES TURNOUS		Gerhard Funke, TV Dürrn	11.12.
HEGAU BODENSEE TURNGAU	10.02	Ulrike Kicherer, TV Dürrn	11.12.
Anita Bahrke, TV Pfullendorf	19.03.	Angelika Rinke, TV Dürrn	11.12.
Werner Bahrke, TV Pfullendorf	19.03.	Jutta Zimmermann, TV Dürrn	11.12.
Marianne Gläser-Weikert, TV Pfullendorf	19.03.		
Renate Pfeifer, TV Pfullendorf	19.03.		
Wilhelm Pfeifer, TV Pfullendorf	19.03.		
Herbert Schmelcher, TV Pfullendorf	19.03.		



## MEISTER 2010

## MEDAILLENGEWINNER BEI WELTMEISTERSCHAFTEN UND WELT-CUP

#### FAUSTBALL WM

- Carolyn Damm, TV Käfertal, WM U 18
- Dennis Gruber, TV Wünschmichelbach, WM U 18

#### RINGTENNIS WM

- Jürgen Öttel, TSV Mimmenhausen
   WM Silber Männer Doppel International
   WM Bronze Männer Doppel Freestyle
- Dominic Schubardt, PSG Mannheim WM Gold Männer Einzel
- Timo Hufnagel, TV Pforzheim WM Bronze Männer Einzel
- Sabrina Westphal, PSG Mannheim & Christian Herzog, ESG Frankonia Karlsruhe WM Gold Mixed Wettbewerb
- Timo Hufnagel, TV Pforzheim WM Bronze Mixed Wettbewerb
- Sabrina Westphal, PSG Mannheim WM Bronze Frauen Einzel
- Dominic Schubardt, PSG Mannheim WM Silber Männer Doppel
- Sabrina Westphal, PSG Mannheim WM Silber Frauen Doppel
- Timo Hufnagel, TV Pforzheim
   WM Gold Männer Doppel freie Klasse

#### INDIACA WORLD CUP

- CVJM Rußheim
- Welt Cup Sieger Senioren und Mixed Senioren
- **TSV Grünwinkel**Welt Cup Sieger Männer 19+

## MEDAILLENGEWINNER BEI EUROPAMEISTERSCHAFTEN

- Marco Schäfer, TV Waibstadt, EM Junioren

#### TITELGEWINNE BEI DEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN

#### GERÄTTURNEN

- Elisabeth Seitz, TG Mannheim
   DM Mehrkampf, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden
- Katja Roll, TG Söllingen
   DM Kürvierkampf und Stufenbarren AK 15
- Cagla Akyol, KTG Heidelberg
   DM Kürvierkampf AK 13
- Alina Ehret, SV Rippenweier
   DM Stufenbarren AK 12

#### FAUSTBALL

- TV Wünschmichelbach, DM U 16 Halle und Feld

#### INDIACA

- **Indiaca Malterdingen**, DM Männer 19+
- TSV Grünwinkel, DM Mixed 19+

#### MEHRKÄMPFE

 Markus Walch, TSV Weingarten DM Jahn-Neunkampf Männer 20+

- Sabine Storz, TV Malsch
   DM Jahn-Neunkampf Frauen 20+
- Alina Rothardt, TV Oberhausen
   DM Deutscher Achtkampf Frauen 18-19
- Jenny Kempf, SSC Karlsruhe
   DM Schwimm-Fünfkampf Frauen 20+
- **Manuel Peter**, TV Iffezheim DM Leichtathletik-Fünfkampf Männer 20+
- Anna-Lena Gamp, TV Lenzkirch
   DM Leichtathletik-Fünfkampf und Schleuderball Frauen 14+15
- Janice Waldvogel, TV Lenzkirch
   DM Leichtathletik-Fünfkampf Frauen 16+17
- Marcel Bosler, TV Iffezheim Steinstoßen Männer 18+19

#### RINGTENNIS

- Janis Schmidl, TV Kieselbronn,
   DM männliche Jugend 18+
- Timo & Rainer Hufnagel, TV Pforzheim DM Doppel Männer
- Sabrina Westphal & Dominic Schubardt, PSG Mannheim DM Mixed

#### RHÖNRAD

- Claudia Trickes, TV Neckargemünd, DM Sprung

#### ROPE SKIPPING

- Sabrina Diehl, TSG Seckenheim, DM 18+

#### **DEUTSCHE SENIORENMEISTER**

#### **GERÄTTURNEN**

 Antje Findeisen, TV Tumringen DSM Vierkampf Frauen 35-39

#### **F**AUSTBALL

- FG Offenburg, DSM Männer 60+ Feld

#### **M**EHRKÄMPFE

- Jochen Weber, TuS Hüfingen
   DSM Deutscher Achtkampf Männer 30+
- Heike Busch, Heidelberger TV
   DSM Deutscher Achtkampf Frauen 30+

#### ORIENTIERUNGSLAUF

- Bernd Döhler, TuS Rüppurr, DM Sprint und Mitteldistanz 50+

#### RINGTENNIS

- PSG Mannheim, DSM Mannschaft
- Thomas Bleile, TSV Mimmenhausen, DSM Männer 40+
- Martin Stalp & Heinrich Hillinger, TV Pforzheim DSM Männer 40

## TEILNAHME AN INTERNATIONALEN MEISTERSCHAFTEN

#### **GERÄTTURNEN**

- Desirée Baumert, TG Söllingen
   Olympische Jugendspiele & Junioren-Europameisterschaften
- Katja Roll, TG Söllingen
   Junioren-Europameisterschaften
- **Elisabeth Seitz**, TG Mannheim Europameisterschaften & Weltmeisterschaften

#### **BTJ-Aktuell**



#### WICHTIG WICHTIG WICHTIG

Getreu dem diesjährigen Motto "Kinderturnen inTAKT" hat sich die BTJ dem Takt der Zeit angepasst und bietet 2011 erstmals die Möglichkeit der online Anmeldung zum Forum Kinderturnen. Auch für ungeübte Internetnutzer geht dies ganz leicht:

Wer noch kein Zugang zum Turninformationsportal T.I.P. des Badischen Turner-Bundes hat, der registriert sich unter www.btbtip.de. Auf der Startseite unter "neue Benutzer" kann der Zugang angefordert werden. Nach der Passwortvergabe (diese erfolgt per E-Mail) kann man sich auf der T.I.P.-Seite einloggen und das Passwort im Bereich "Infothek" unter "meine Benutzerdaten"

Die Anmeldung zum Forum ist für die Teilnehmer unter "Start" und dann "Anmeldung zum Forum Kinderturnen" möglich.

Wer sich weiterhin schriftlich mit dem Anmeldeformular anmelden möchte muss lediglich beachten, dass eine Bearbeitungsge-

> bühr in Höhe von 5,00 Euro erhoben wird.

Die Badische Turnerjugend wünscht allen Turngauverantwortlichen und Teilnehmern eine erfolg- und lehrreiche Veranstaltung.

Unter diesem Motto findet das Forum Kinderturnen 2011 statt. Schon mehr als 20.000 Übungsleiter, Helfer und Erzieher haben zwischenzeitlich begeistert an den Foren teilgenommen. Auch für 2011 gelang es den Vorstandsmitgliedern für Kinderturnen der Badischen Turnerjugend (BTJ) - Kerstin Kollinger und Kerstin Sauer - wieder ein interessantes und lehrreiches Forum Kinderturnen zu organisieren. Der Startschuss fällt am 13. Februar 2011 im Main-Neckar Turngau. Die Forum Kinderturnen-Tournee endet nach 14 Zwischenstopps am 28. Mai 2011 in Sinzheim im Turngau Mittelbaden-Murgtal.

INTAKT

In gewohnter Manier gibt es wieder drei abwechslungsreiche Arbeitskreise mit qualifizierten Referenten rund ums Kinderturnen ab drei Jahren.

Der Arbeitskreis 1 beschäftigt sich mit dem Thema Rhythmusschulung. Es gibt vielfältige Wege, die es den Kleinsten ermöglichen, ihren Körper kennen zu lernen und die Koordination für Bewegungen im vorgegebenen Takt zu entwickeln. Kinder im TAKT - Rhythmusschulung im Kinderturnen liefert Ideen mit verschiedenen Geräten, die in jeder Turnhalle zu finden sind sowie Materialien aus dem Alltag, das Rhythmusgefühl der Kinder auszubilden.

Der theoretische Arbeitskreis 2 mit dem Titel TAKTvoller Umgang im Kinderturnen geht auf ein sehr verbreitetes und tendenziell steigendes Problem ein. Immer mehr Kinder zeigen Auffälligkeiten im Bereich der Konzentration, des Bewegungsdranges und des Verhaltens. Beleuchtet werden hier verschiedene Situationen mit schwierigen Kindern. Darüber hinaus werden Hilfestellungen für den Umgang mit einer inhomogenen Kindergruppe gegeben.

Das spielerische Erlernen von gerätturnspezifischen Grundlagen steht im Arbeitskreis 3 im Mittelpunkt. TAKTisch gut verpackt sind die vielfältigen und vor allem sicher aufgebauten Übungslandschaften, welche die Kinder unbewusst an spätere Übungsteile des Gerätturnens heranführen.



... der hat bisher einiges verpasst! Aber keine Sorge, dieses Jahr habt ihr wieder die Chance, das Internationale Jugendzeltlager der Badischen Turnerjugend (BTJ) kennenzulernen.

Vom 1. bis 11. August 2011 präsentiert sich die BTJ mit ihrer spannenden und abenteuerlichen Veranstaltung wieder in Breisach am Rhein. Für über 600 Mädchen und Jungs, im Alter von zwölf bis 16 Jahren, wird hier Jahr für Jahr der rote Teppich ausgerollt - mit Spiel, Spaß und Abenteuer werden alle Tennie-Wünsche erfüllt. Neben Beachparties, Discos und Ballnächten kommen die Kinder und Jugendlichen tagsüber mit coolen Work-

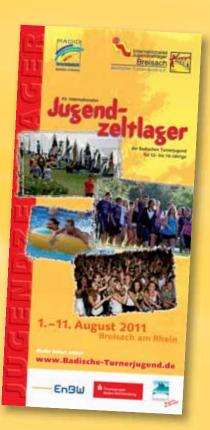


shops, Spiele-Turnieren und Lagerabzeichen voll auf ihre Kosten.

Das junge und moderne Team der BTJ hat jedes Jahr tolle neue
Ideen, mit dem es die
Teilnehmer überraschen wird. Ihr könnt
euch auf ein tolles
neues Programm
freuen!

Also, habt ihr noch keine Pläne für eure Sommerferien – dann sagt der Langeweile und dem Trübsalblasen auf Nimmer-Wiedersehen und meldet euch beim Internationalen Jugendzeltlager 2011 an.

**WIR FREUEN UNS AUF EUCH!!!** 





Die TuJu-Star Verleihung findet 2011 im Rahmen der Landesgymnaestrada statt.

Der **TuJu-Star**, erstmals 2003 in Baden verliehen, ist ein Wettbewerb für Showgruppen. Ausgezeichnet wird die beste gestalterische Gruppendarbietung, deren Inhalte kaum Grenzen gesetzt sind und die frei gewählt werden können. Verschiedene Kinder- und Jugendgruppen präsentieren ihr Programm – Jonglage, Akrobatik, Turnen, Tanzen etc. – und können mit etwas Glück die begehrte Trophäe mit nach Hause nehmen und sich zudem für die Verleihung auf Bundesebene qualifizieren.

Die Kriterien: Mindestens die Hälfte der Teilnehmer sollte jünger als 18 Jahre sein. Jede/r Bewerber/in darf maximal an einer Darbietung teilnehmen. Die Teilnehmer/innen sind namentlich mit Altersangaben zu melden. Die maximale Vorführdauer beträgt 5 Minuten. Eine Gruppe besteht aus mindestens 5 Teilnehmer/innen.

Die Bewerbung der Gruppe erfolgt per DVD/Video.

Einsendeschluss: 1. März 2011

Ausschreibung, Meldeunterlagen sowie weitere Informationen gibt es bei:

**Badische Turnerjugend im BTB e.V.** | Am Fächerbad 5 | 76131 Karlsruhe Telefon (0721) 18 15 16 | Fax (0721) 2 61 76 | BTJ@Badischer-Turner-Bund.de





Die Stadt zum See



#### Pressemitteilung der Stadt Konstanz

#### **EIN FEUERWERK DES SPORTS**

## Vom 3. bis 5. Juni 2011 bereichert die Landesgymnaestrada das Konstanzer Sport- und Kulturleben

Bereits am 6. Dezember haben der Konstanzer Oberbürgermeister Horst Frank und der Präsident des Badischen Turner-Bundes, Gerhard Mengesdorf, die Vereinbarung zur Durchführung der Landesgymnaestrada 2011 unterzeichnet. Nach Biberach in 2009 wird nun Konstanz Veranstaltungsort des Turn- und Tanzevents sein. Insgesamt werden etwa 7.000 aktive Teilnehmer sowie eine Vielzahl an Besuchern erwartet. Die Beteiligung für die Gruppen ist dieses Jahr erstmalig kostenfrei. So hofft der Veranstalter, der Badische Turner-Bund e.V., auch für Tagesteilnehmer attraktiver zu werden und einen breiteren Kreis an interessierten Gruppen anzusprechen.

Man habe mit dem Landesturnfest, einer gelungenen Veranstaltung, welche im Jahre 2001 in Konstanz stattfand, schon gute Erfahrungen gesammelt und so freut sich Oberbürgermeister Horst Frank auch dieses Mal wieder auf die Zusammenarbeit mit dem Badischen Turner-Bund. Die Stadt Konstanz stellt neben Transfermöglichkeiten auch die Schulquartiere und unterstützt die Veranstaltung mit einem Zuschuss von 30.000 Euro.

Eingeladen sind landesübergreifend Turn- und Sportvereine, aber auch andere Einrichtungen wie Universitäten, Schulen oder Jugendzentren. Besonders um die Teilnahme von benachbarten Gruppen aus Bayern und aus der Schweiz ist man bemüht. Dass es sich hierbei durchaus um ein internationales Fest handelt, zeigt sich nicht nur in der grenzüberschreitenden Ausrichtung, sondern beispielsweise auch in einer Gala des "National Danish Performence Team" am Donnerstag, dem 2. Juni 2011, um 18.00 Uhr in der Schänzle-Sporthalle.

Das bunte Programm der Landesgymnaestrada wird hauptsächlich unter freiem Himmel stattfinden. Vier Bühnen sind geplant: auf dem Augustinerplatz, vor dem Konzilgebäude, auf der Marktstätte und als Schwerpunkt der Stadtgarten mit der Kon-



Gerhard Mengesdorf, Präsident des Badischen Turner-Bundes, und der Konstanzer Oberbürgermeister Horst Frank (vorne rechts) unterzeichnen den Vertrag. Im Hintergrund: Henning Paul, Kurt Klumpp (beide Badischer Turner-Bund), Frank Schädler (Sportamt) und Dr. Georg Geiger (Leiter des Sportamts).

zertmuschel. Hier gibt es Turn- und Tanzvorführungen, wobei der Wettkampfaspekt keine Rolle spielt. Ziel der Landesgymnaestrada ist, Vereine zu aktivieren und ihnen Möglichkeit zu bieten, ihr breites Leistungsspektrum zu präsentieren.

In Hinblick auf die vom 10. bis 16. Juli 2011 in Lausanne/Schweiz stattfindende 14. Weltgymnaestrada dürfte die Konstanzer Veranstaltung ein schöner Auftakt werden.

Presseamt der Stadt Konstanz

#### **PARTNER der Landesgymnaestrada**

KONSTANZ
Die Stadt zum See

Hauptförderer







Medienpartner









## SEE YOU – vom 3. bis zum 5. Juni 2011 in Konstanz

#### **Erste ANMELDUNGEN sind eingegangen**

Die Hoffnungen des Badischen Turner-Bundes auf Rekord-Meldezahlen bei der diesjährigen Landesgymnaestrada in Konstanz erhielten neue Nahrung. Kaum war die Ausschreibung Ende Dezember verteilt, gingen in der Karlsruher BTB-Zentrale auch schon die ersten Anmeldungen ein. Der Turnverein Hofweier wird mit einer 20-köpfigen Frauengruppe in die Bodensee-Metropole kommen und unter der Leitung von Marianne Ruf eine Vorführung mit dem Titel "Krimizeit" zeigen.

Die zweite Anmeldung kam bis zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Badischen Turnzeitung Anfang Januar vom Turnverein Eisental. Die Gruppe "Step Up" wird mit ihrer Übungsleiterin Cornelia Roth Grundschritte der Step-Aerobic mit tänzerischen Elementen kombinieren. Wichtig übrigens für alle Gruppen, die mit Step-Brettern arbeiten: Die Turngeräte werden vor Ort bereit gestellt und müssen nicht selbst mitgebracht werden.

An Christi Himmelfahrt (Vatertag) werden die Dänen um 18.00 Uhr in der Konstanzer Schänzlehalle eine Internationale Gala präsentieren. Deshalb lohnt sich für die Teilnehmer der Landesgymnaestrada bereits eine vorzeitige Anreise nach Konstanz, wobei die Schulquartiere ab dem Mittwochnachmittag geöffnet sein werden.

#### **HARRY STEPHAN**

#### ist Regisseur der Gymnaestrada-Gala

Dem Badischen Turner-Bund ist es nach Baden-Baden erneut gelungen, den Heppenheimer Harry Stephan als Regisseur der Gymnaestrada-Gala zu verpflichten. Allen Besuchern der Gala im Baden-Badener Festspielhaus dürfte die Einzigartigkeit dieser großartigen Veranstaltung unvergessen bleiben.

In der Konstanzer Schänzlehalle werden am Samstag, dem 4. Juni 2011, um 16.30 Uhr und um 20.00 Uhr Artisten, Künstler und Athleten eine faszinierende Show im Gleichgewicht von Körper und Geist präsentieren.

#### FRÜHSTART mit dem

#### "National Danish Performance Team"

Mit über 40 Aktiven wird das weltbekannte "National Danish Performance Team" bereits am Donnerstag, dem 2. Juni 2011, Station in Konstanz machen.

Bereits Tage zuvor werden die Turn-, Tanz- und Gymnastik-Akrobaten aus Dänemark ihre Welttournee in Baden-Württemberg unterbrechen und zunächst in unserem Freizeit- und Bildungszentrum in Altglashütten einquartiert sein.



#### **WASSERSPIELE** am Bodensee

Die Landesgymnaestrada am Bodensee fordert geradezu Aktivitäten am Wasser heraus. Auf Initiative der Badischen Turnerjugend werden deshalb am Freitag, dem 3. Juni, sowie am Samstag, dem 4. Juni 2011, jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr voraussichtlich am Gondelhafen Aktionen mit Drachenbooten und Kanus stattfinden. Verraten wird dabei nur eines: Es wird ausgesprochen lustig zugehen!

#### **GYMNAESTRADA-AKADEMIE**

#### in der Universität Konstanz

Im Rahmen der Landesgymnaestrada findet am Freitag, dem 3. Juni 2011, in den Sporthallen und Tanzstudios der Konstanzer Universität für interessierte Übungsleiter eine Gymnaestrada-Akademie statt.

In zwei Workshops werden die Referentinnen Dr. Christiana Rosenberg-Ahlhaus, Lucia Appelles, Katharina Brenner und Simon Volk (alle Uni Konstanz) die Themen "Zeitgenössischer Tanz" und "Tanztheater" praxisnah aufarbeiten. Die Gesamtleitung hat Heidi Mayer. Anmeldungen bitte an den Badischen Turner-Bund, Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe.





#### GYMNAESTRADA-AKADEMIE

Neue Ideen und Impulse für alle Übungsleiter, die mit ihren Gruppen im Vorführbereich aktiv sind oder es werden möchten.

In zwei Workshops bieten wir in Zusammenarbeit mit der Universität Konstanz allen Interessierten zwei spannende Themenbereiche an, die mit acht Lerneinheiten auch zur Lizenzverlängerung anerkannt werden.

Termin: Freitag, 3. Juni 2011 Ort: Sporthalle und Tanzstudio

der Universität Konstanz (Konstanz-Egg)

Referentinnen: der Universität Konstanz

Dr. Christiana Rosenberg-Ahlhaus,

Lucia Appelles, Katharina Brenner, Simone Volk

Kosten: 30,00 Euro Verantwortlich: Heidi Mayer

#### **Workshop A – Zeitgenössischer Tanz**

10.00 - 13.00 Uhr

Nach einem tänzerischen Warm up werden einzelne Bewegungsverbindungen erarbeitet. Hierbei steht der Kontrast zwischen Spannung und Entspannung, die Einbeziehung des Bodens und einfacher akrobatischer Elemente im Vordergrund. Ziel des Workshops ist die Erarbeitung einer Choreografie, die sowohl aus Reproduktion vorgegebener Verbindungen als auch aus eigenen Gestaltungsideen besteht.

#### **Workshop B - Tanztheater**

14.00 - 17.00 Uhr

Nach einem Warm up für Körper und Geist werden wir speziell an theatraler Ausdrucksfähigkeit arbeiten. Dabei werden Stimme, Sprache und Objekte eine Rolle spielen. Am Ende soll eine Choreografie entwickelt werden, die eine Handlungsidee umsetzt.

Beide Workshops richten sich an Übungsleiter und Tänzer mit Vorerfahrungen auf mittlerem Niveau. Während der Mittagspause besteht die Möglichkeit, sich in der Uni-Mensa zu verpflegen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung schriftlich auf nachstehendem Anmeldeformular.

## ANMELDEFORMULAR Unterschrift und Vereinsstempel bitte nicht vergessen!

☐ Workshop A –	Zeitgenössischer Tanz 10.00 – 13.00 l	Jhr ☐ <b>Workshop B</b> – Ta	anztheater 14.00 – 17.00 Uhr
Name	Vorname	Geburtsdatum	Verein
Straße	PLZ I Ort	Telefon	E-Mail
Landesturnverband		<del>-</del> ()	
GymCard-Nr.	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Verein	Vereinsstempel
Rechnungsstellu	ng zzgl. 3,– € Bearbeitungsgebühr <b>c</b>	oder   Ermächtigung zum	n Bankeinzug
<u>Ermächtigung z</u>	um Bankeinzug		
	n Zustandekommen der Veranstaltung, stschrift von Euro.	zum einmaligen Bankeinzug	der Veranstaltungsgebühr und ggfs. der
Geldinstitut		BLZ	Konto-Nr.
Konto-Inhaher		Datum	Unterschrift

Mit meiner Unterschrift auf obiger Anmeldung erkenne ich die Anmeldebedingungen des Bildungswerkes des BTB (siehe Organisatorische Hinweise auf Seite 128 der Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011) an. Die Absagen sind grundsätzlich schriftlich an den Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011) an. Die Absagen sind grundsätzlich schriftlich an den Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011) an. Die Absagen sind grundsätzlich schriftlich an den Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011) an. Die Absagen sind grundsätzlich schriftlich an den Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011) an. Die Absagen sind grundsätzlich schriftlich an den Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011) an. Die Absagen sind grundsätzlich schriftlich an den Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011) an. Die Absagen sind grundsätzlich schriftlich an den Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011) an. Die Absagen sind grundsätzlich schriftlich an den Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011) an. Die Absagen sind grundsätzlich schriftlich an den Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011) an. Die Absagen sind grundsätzlich schriftlich an den Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011) an. Die Absagen sind grundsätzlich schriftlich an den Badischen Turnzeitung/Jahresprogramm 2011 an. Die Absagen schriftlich an den Badischen Schriftlich schriftlic melden. Bei Absagen gelten die Rucktrittsregelungen auf Seite 128 (Badische Turnzeitung/Jahresprogramm 2011).

# Badische Turnzeitung 1/2011 \_



#### Landesgymnaestrada Konstanz 2011

## BEWERBUNG zur Mitwirkung an den Veranstaltungen des Festprogramms

Vom 3. bis 5. Juni 2010 findet in der Bodensee-Metropole Konstanz die Landesgymnaestrada des Badischen Turner-Bundes statt. Interessierte Vorführgruppen können sich mit diesem Meldebogen für eine Teilnahme an der Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung, an der Gymnaestrada-Gala und an der Gala der Älteren "Aktiv sein mit Genuss" bewerben.

Eröffnungsveranstaltung Freitag, 03.06.2011 Bühne 12 x 12 m	Abschlussveranstaltung Sonntag, 05.06.2011 Bühne 12 x 12 m	☐ Gymnaestrada-Gala Samstag, 04.06.2011 Schänzlehalle	Gala der Ält Samstag, 04.06.2 Wollmatinger Spo
Name des Vereins		Gruppe / Abteilung	
Verantwortliche/r: Vorname   Name		Mail-Anschrift	
Straße	PLZ I Ort		Telefon
Titel der Vorführung			
Kurze Beschreibung der Vorführung	agand. Window/lugandlisha D	valian AASanay Aikaya	
Kurze Beschreibung der Vorführung  Unsere Teilnehmer sind überwi	egend:		orführung:
Kurze Beschreibung der Vorführung  Unsere Teilnehmer sind überwi  Benötigte Vorführfläche (Breite		kende: Dauer der V	orführung:
Kurze Beschreibung der Vorführung  Unsere Teilnehmer sind überwi  Benötigte Vorführfläche (Breite	x Tiefe): Mitwi	kende: Dauer der V	orführung:

#### BITTE MIT DER BEWERBUNG EIN VIDEO ODER EINE DVD DER VORFÜHRUNG MIT EINSENDEN!

#### Rücksendung bitte bis zum 28. Februar 2011 an den

Badischen Turner-Bund, Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe Telefon (0721) 18150, Fax (0721) 26176, E-Mail: Kurt.Klumpp@Badischer-Turner-Bund.de





## PROGRAMM der Landesgymnaestrada in Konstanz

– Änderungen vorbehalten –

Bühne Augustinerplatz

Bühne im Stadtgarten

Hafengelände

Heimreise

Konzil Konstanz

Donnerstag, 2. Juni	18.00 Uhr abends	Anreise der Teilnehmer Gala "National Danish Performance Team" in de "Warm up" – Party in der Schule Nachtwächter-Stadtführung (begrenzte Teilnehmerza	
Freitag, 3. Juni	10.00 - 17.00 Uhr 10.00 Uhr 10.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr 13.00 Uhr ab 15.00 Uhr 19.30 Uhr 21.00 Uhr	Anreise der Teilnehmer Gymnaestrada-Akademie Wanderung am Bodensee Aktionen im Wasser mit Drachenbooten und Kanus Eröffnung der Ausstellung Eröffnung des Gymnaestrada-Marktes Schauvorführungen musikalisches Vorprogramm Eröffnung der Landesgymnaestrada "See you" Eröffnungsparty im Stadtgarten mit DJ	Universität Konstanz  Gondelhafen Konzil Konstanz Hafen-Gelände Seebühne Bühne im Stadtgarten Bühne im Stadtgarten
Samstag, 4. Juni	10.00 -18.00 Uhr 10.00 Uhr 10.00 -18.00 Uhr 14.00 Uhr 16.30 Uhr 20.00 Uhr 20.00 Uhr	Gymnaestrada-Markt Aktionen im Wasser mit Drachenbooten und Kanus Ausstellung Gala der Älteren "Aktiv sein mit Genuss" Gymnaestrada-Gala (1. Veranstaltung) Gymnaestrada-Gala (2. Veranstaltung) "TuJu-Star" Gymnaestrada-Party im Stadtgarten mit DJ	Bühne im Stadtgarten, Seebühne, Bühne Marktstätte, Bühne Augustinerplatz Hafen-Gelände Gondelhafen Konzil Konstanz Wollmatinger Sporthalle Schänzlehalle Bühne im Stadtgarten
Sonntag, 5. Juni		Ökumenischer Sportgottesdienst Schauvorführungen auf 3 Bühnen	Bühne im Stadtgarten Seebühne, Bühne Marktstätte,

10.00 - 14.00 Uhr Gymnaestrada - Markt

danach Heimreise

10.00 - 18.00 Uhr Ausstellung



10.00 Uhr Matinee: "Highlights see'n und gesee'n werden" Schänzlehalle 13.30 Uhr Abschluss der Landesgymnaestrada Bühne im Stac

# Badische Turnzeitung 1/2011 \_

#### **BTB-Aktuell**



















"Rendezvous der Bewegung" in Villingen-Schwenningen

#### **BEWEGUNGSFREUDE**

## und Blumenpracht auf der Landesgartenschau

Am vorletzten Öffnungstag der Landesgartenschau Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen sorgten der Badische und Schwäbische Turnerbund nochmals für einen Höhepunkt. Fast 40 Vorführgruppen – überwiegend aus dem badischen Landesteil – zauberten am 9. Oktober des vergangenen Jahres auf der großen Showbühne der Gartenschau ein fünfstündiges "Rendezvous der Bewegung", das die gestalterische Vielfalt der Turn- und Sportvereine offenbarte.

Dieses Kaleidoskop aus Turnen, Gymnastik, Akrobatik und Tanz wurde zum Spiegelbild zeitgemäßer Vereinsarbeit. Deutlich wurde, dass der moderne Turn- und Sportverein Programme für alle Altersgruppen anbietet. Auf der überdachten Bühne zeigten Kinder und Jugendliche, Erwachsene und Senioren gleichermaßen ihr Können. In Bestform präsentierte sich Marianne Rutkowski, Vizepräsidentin des BTB, die mit Charme, Witz und Schlagfertigkeit durch das Programm führte. Assistiert wurde sie von den Bereichsvorstandsmitgliedern Gabi Rösch und Susanne Wäldin.

Der 850 Personen fassende Zuschauerbereich vor der Bühne war fast immer mit Gartenschau-Besuchern gefüllt. Angelockt wurden sie durch die vielfältige Musik und anmutigen Vorführungen der Vereinsgruppen. Auch BTB-Präsident Gerhard Mengesdorf zeigte sich von der Veranstaltung begeistert. Gezeigt hat sich erneut, dass das wunderschöne Ambiente einer Landesgartenschau mit den großartigen Choreografien der Vereine eine beeindruckende Symbiose bilden.

Das "Rendezvous der Bewegung" am 9. Oktober in Villingen-Schwenningen war zugleich die beste Werbung für die vom 3. bis 5. Juni 2011 in Konstanz stattfindende Landesgymnaestrada des Badischen Turner-Bundes. Dann werden gleich mehrere hundert Vorführgruppen aus Baden-Württemberg, der Schweiz, Österreich sowie den benachbarten Landesturnverbänden auf zwei Bühnen direkt am Bodensee sowie zwei Bühnen in der reizvollen Konstanzer Altstadt ihre turnerischen, tänzerischen und gymnastischen Darbietungen zeigen. Diesen Termin sollten sich die Vereinsgruppen und Besucher unbedingt vormerken.

Kurt Klumpp





















































mit einer **Benefiz-GALA** zugunsten der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS)

Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Kreativität, Originalität und vielfältige Ideen sind gefragt.

In Forst geht es um die Qualifikation für das Bundesfinale "Rendezvous der Besten", das am 5./6. November 2011 in Aalen stattfindet. Die besten badischen Gruppen haben zudem die Möglichkeit, zum Jahreswechsel 2011/2012 bei der BTB-TurnGala in Karlsruhe, Mannheim, Freiburg oder Konstanz aufzutreten.

Teilnehmen beim Landesfinale in Forst können Vorführgruppen ab acht Personen aus den Bereichen Turnen, Gymnastik, Tanz, Akrobatik und vielem mehr.

Das Mindestalter beträgt zwölf Jahre. Die Vorführfläche hat eine Größe von 14 x 14 Meter. Die Dauer einer Vorführung beträgt vier bis sechs Minuten.

#### Ausschreibung und Info:

Badischer Turner-Bund, Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe, Telefon (0721) 18150 **www.Badischer-Turner-Bund.de** 









850 JAHRE

#### Wettkampfsport

#### Kunstturnen Frauen

Bundeskader 2011 nominiert:

#### **ELISABETH SEITZ IM A-KADER**

#### des Deutschen Turner-Bundes

Der Deutsche Turner-Bund hat die Bundeskaderathletinnen für 2011 nominiert. Erstmalig seit 1989 wurde mit der vierfachen Deutschen Meisterin Elisabeth Seitz von der TG Mannheim eine badische Turnerin wieder in den A-Kader berufen. Die Kaderrichtlinien geben vor, dass eine A-Kaderturnerin weltweit zu den besten acht Athletinnen in ihrer Disziplin gehören muss. Dieses hatte Elisabeth mit dem Einzug ins Barrenfinale bei den Weltmeisterschaften 2010 in Rotterdam bewiesen.



Elisabeth Seitz trainiert seit Januar für die EM und WM 2011.

2011 gibt es neue Ziele. Gemeinsam mit Desirée Baumert und Katja Roll (beide TG Söllingen/KR Karlsruhe) gehört sie dem WM-Kader 2011 an. Der Weg zu den Weltmeisterschaften führt über die Europameisterschaften im Frühjahr in Berlin.

Der Traum, gleich drei badische Turnerinnen bei den großen Wettkämpfen zu sehen, ist nicht unmöglich, da Desirée und Katja 2010 erfolgreich bei den Jugendeuropameisterschaften starteten. Allerdings ist die Konkurrenz vor allem aus Stuttgart, Chem-

nitz und Köln nicht zu unterschätzen. Die beiden KRK-Mädchen turnen 2011 zudem das erste Wettkampfjahr in der Aktivenklasse und müssen sich mit so renommierten Turnerinnen wie Marie-Sophie Hindermann, Kim Bui, Anja Brinker und Joeline Möbius, die schon bei der WM 2007 in Stuttgart im deutschen Aufgebot standen, auseinandersetzen.

Ebenfalls in den C-Kader berufen wurden die beiden Deutschen Meisterinnen Cagla Akyol (KTG Heidelberg/Mannheim) und Alina Ehret (TSV Rippenweier/Mannheim) sowie Leah Grießer



C-Kader-Turnerin Cagla Akyol vom Mannheimer Zentrum.







Katja Roll von der TG Söllingen.

(TG Neureut/KR Karlsruhe). Sie wollen 2012 bei den Jugendeuropameisterschaften starten. Für Cagla wäre die Qualifikation für die Europäischen Jugendspielen 2011 möglich.

Pauline Tratz und Maike Enderle (TTS-Karlsruhe Karlsruhe) sowie Florine Harder und Rebecca Matzon (TTS-Mannheim) stehen am Anfang ihrer Karriere. Sie wurden erstmalig in den D/C-Kader berufen.

Bei den Bundeslehrgängen werden sie begleitet von den gleichaltrigen P-(Perspektiv)Kaderturnerinnen Benita Braun, Jana Streck, Katharina Bernhardt (alle TTS Herbolzheim), Johanna Himmel und Amelie Föllinger (TTS Mannheim) sowie Stella Bruzzu (TTS Karlsruhe).

Nach den überragenden Erfolgen 2010 mit dem EM- und WM-Finale am Barren durch Elisabeth Seitz sowie dem Bodenfinale bei der Jugendeuropameisterschaften durch Desirée Baumert, die auch bei den Olympischen Jugendspielen 2010 für Deutschland turnte, werden in den verschiedenen Internet-Blogs hohe Erwartungen an unsere Turne-



Nach den Olympischen Jugendspielen 2010 will Desirée Baumert zur WM 2011



Bundeskaderturnerin Maike Enderle.

rinnen formuliert. Auch wenn wir unseren Turnerinnen alles Gute für das Wettkampfjahr 2011 wünschen, sehen wir als Sportler, dass jeder Wettkampf aus vier Übungen besteht, die jedes Mal auf's Neue erfolgreich bewältigt werden müssen. Und dafür gibt es keine Garantien! Aber genau das macht den Wettkampf spannend!

Elisabeth Seitz, TG Mannheim, Mannheim	Jg. 1993	Α
Leah Grießer, TG Neureut, Karlsruhe	Jg. 1998	C
Alina Ehret, TV Rippenweier, Mannheim	Jg. 1998	C
Cagla Akyol, KTG Heidelberg, Mannheim	Jg. 1998	C
Desirée Baumert, TG Söllingen, Karlsruhe	Jg. 1996	C
Katja Roll, TG Söllingen, Karlsruhe	Jg. 1996	C
Pauline Tratz, TSV Rintheim, Karlsruhe	Jg. 1999	D/C
Florine Harder, DJK Hockenheim, Mannheim	Jg. 2000	D/C
Maike Enderle, TSV Weingarten, Karlsruhe	Jg. 2000	D/C
Rebecca Matzon, DTB-TTS Mannheim, Mannh.	Jg. 2000	D/C
Benita Braun, SV Forchheim, Herbolzheim	Jg. 1999	Р
Stella Bruzzo, TG Aue, Karlsruhe	Jg. 2000	Р
Jana Streck, TV Herbolzheim, Herbolzheim	Jg. 2000	Р
Katharina Bernhard, TV Herbolzheim, Herbolzh.	Jg. 2000	Р
Johanna Himmel, TG Mannheim, Mannheim	Jg. 2000	Р
Amelie Föllinger, DTB-TTS Mannheim, Mannh.	Jg. 2000	Р

#### Wettkampfsport

Landeskader nominiert:

#### KRK KARLSRUHE

#### mit neun Turnerinnen im Landeskader

29 Turnerinnen nominierte der Trainerrat Kunstturnen weiblich im Landeskader 2011. Eine Rarität gab es beim D4-Kader. Da nicht weniger als 13 in Baden trainierende Sportlerinnen in die Bundeskader (altersgemäß C-, D/C bzw. P-Kader berufen wurden), gab es nur noch drei Kandidatinnen für den badischen D4-Kader.

Am bekanntesten ist die dreifache Deutsche Meisterin von 2009, Carina Hauff vom TV Überlingen. Nach einer Nierenoperation und nachfolgenden Problemen in der Wachstumsphase, darf sie nun wieder voll trainieren und möchte sich 2011 bei den Deutschen Meisterschaften präsentieren. Ebenfalls ein Aufbautraining absolviert Maike Roll (Grötzingen). Sie möchte sich 2011 in den Bundeskader zurückturnen und international für Deutschland starten. Da die 18-Jährige der Aktivenklasse angehört, konnte sie jedoch nicht im Nachwuchskader (= D-Kader) nominiert werden

Die Turnerinnen der Altersklassen von acht bis 14 Jahren verteilen sich auf die vier badischen Stützpunkte.

Aus Karlsruhe (Fördergruppen Karlsruhe und Söllingen) qualifizierten sich neun Nachwuchsturnerinnen. Der Stützpunkt Mannheim mit den Fördergruppen Mannheim, Wiesental, Heidelberg und Oberhausen stellt acht Turnerinnen. Herbolzheim (Fördergruppen Herbolzheim und Lahr) überraschte mit positiven Ergebnissen beim Kadertest. Insgesamt wurden ebenfalls acht Mädchen in den Kader nominiert. Der Überlinger Stützpunkt stellt vier Kaderathletinnen.

Das Fördergruppensystem, bei dem viele Nachwuchstrainer auf Talentsuche gehen und das Basistraining übernehmen, ist die Grundlage für das überragende Abschneiden auf Bundesebene.

Positiv darf auch das dezentrale Engagement bewertet werden, so stellten Herbolzheim und Heidelberg in Eigenregie und Eigenfinanzierung mit Juliane Horny und Christine Keller jeweils eine hauptamtliche Trainerin für das Kunstturnen ein.

D. Poggemann-Blomenkamp, Landesfachwartin Kunstturnen weiblich

#### **Preliball**

## Badische Prellballmeisterschaften in Waldshut

Die diesjährigen Badischen Meisterschaften finden am Samstag, dem 5. Februar 2011 in Waldshut statt.

Ausrichter ist der TV Waldshut. Spielort ist die Sporthalle Chilbiplatz, Chilbiweg 9, 79761 Waldshut-Tiengen. Spielbeginn für alle Klassen um 9.00 Uhr.

Zum ersten Mal findet an der Badischen Meisterschaft der Endspieltag der Freizeitrunde statt. Der Spielplan wird am Spieltag ausgegeben. Außer für die Freizeitmannschaften gilt für alle anderen Mannschaften: Pässe nicht vergessen.

Für weitere Infos oder Rückfragen: Freizeit: Richard Schlesinger, Senioren: Micha Scheid, Jugend: Wolf Dickert.

2. Jugendspieltag November 2010 in Waiblingen:

## **ENDE EINER LANGEN DOMINANZ** zweier Vereine in der weiblichen Jugend

Nach einem sehr spannenden ersten Jugendspieltag im Oktober in Zell-Weierbach, der vielen Mannschaften die Chance offen gelassen hatte, noch etwas zu erreichen, folgte Ende des vergangenen Jahres der zweite Spieltag in Waiblingen. Aus der Sicht des Ausrichters war es ein außerordentlich erfolgreicher Spieltag.

Schon bei den Jüngsten, den "Minis", führte an beiden Spieltagen kein Weg am Vfl Waiblingen vorbei. Mit nur einer einzigen Niederlage gegen die Zweitplatzierten vom SV Weiler holten sich die Kleinen souverän den Baden-Württemberg-Pokal.

Wie schon am ersten Spieltag in Zell-Weierbach wurde auch hier in zwei Hallen gespielt und so kam es auch, dass wieder die Größten mit den Kleinsten in einer Halle antraten.

Bei der männlichen Jugend verlief einiges anders, als bei den "Minis", doch der verdiente Sieger des Baden-Württemberg-Pokals hieß auch hier Vfl Waiblingen! Die Jungs aus Waiblingen machten die meisten Punkte, die wenigsten Fehler und gewannen jedes Spiel. Auf den Plätzen zwei und drei folgten die ebenfalls starken Mannschaften aus Wiesloch und Boxberg. Etwas größer war dann schon der Abstand zum viertplatzierten TV Freiburg-St. Georgen.

Den dritten Baden-Württemberg-Pokal holte sich der VFL Waiblingen auch in der männlichen Schülerklasse. Ähnlich dominant und doch mit einer Niederlage (gegen Diepoldshofen) zeigten sich hier die Waiblinger. Auf den Plätzen zwei bis vier folgten Wuchzenhofen, die nur die beiden Spiele gegen Waiblingen 1 verloren, Diepoldshofen und Freiburg.

Bei den Schülerinnen spielte der SV Weiler dominant und souverän, wie man es in dieser Konstanz nur selten von einer Mannschaft sieht und überließ es den anderen Mannschaften, um die weiteren Plätze zu kämpfen. Auf Platz zwei folgte verdient die Mannschaft aus Wuchzenhofen. Ihr gelang zum einen die knappsten Ergebnisse gegen Weiler und sie schafften es insgesamt sogar die meisten Punkte zu erzielen.



Einen wirklich spannenden Kampf um Platz eins gab es dieses Jahr nur in der weiblichen Jugend. Die beiden Mannschaften, die um Platz eins stritten waren Weiler und Freiburg. Die direkten Duelle gingen einmal mit einem Ball für Freiburg und einmal mit einem Ball für Weiler aus. Normalerweise führt das zu einem Entscheidungsspiel. Doch da Freiburg am ersten Spieltag die Partie gegen Weiler 2 verloren hatte, war das Duell entschieden. Weiler hatte die Dominanz von Freiburg und Waiblingen in der weiblichen Jugend beendet und sich verdientermaßen den Baden-Württemberg-Pokal geholt.

Dadurch beendete der SV Weiler eine Ära. Man darf gespannt sein, wie es bei den Süddeutschen Meisterschaften weitergeht.

Ther

#### Die drei Erstplatzierten der jeweiligen Klassen

#### Männliche Jugend 15 - 18

1. VFL Waiblingen, 2. TSG Wiesloch, 3. TV Boxberg



#### Männliche Jugend 11 – 14

1. VFL Waiblingen, 2. TSV Wuchzenhofen, 3. Diepoldshofen



#### Weibliche Jugend 15 - 18

1. SV Weiler 1, 2. TV Freiburg, 3. SV Weiler 2



## LBS

## Gestatten, Familie Häusel – von Haus aus entspannt.

Planbar, zinssicher und Riester gefördert.



#### Weibliche Jugend 11 - 14

1. SV Weiler, 2. TSV Wuchzenhofen, 3. TV Huchenfeld



#### Minis

1. VFL Waiblingen, 2. SV Weiler, 3. TV Reutin



# Badische Turnzeitung 1/2011

#### Verbandsliga Baden:

#### FREIBURG und BOXBERG

#### für Aufstiegsspiele qualifiziert

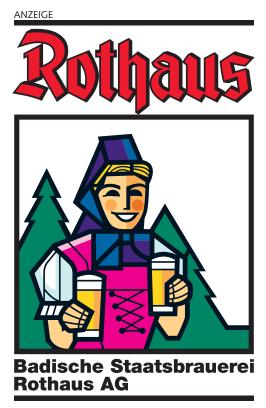
Nach Vor- und Rückrunde haben sich in der Verbandsliga Baden die Aufstiegsaspiranten herausgeschält. Die Berechtigung für die Aufstiegsspiele erkämpften sich der Erst- und Zweitplatzierte: TV Freiburg und der TV Boxberg.

Mit nur einer Niederlage gegen den TV Boxberg hielt sich das Freiburger Team ansonsten schadlos. Auf den Plätzen folgen Boxberg und Wiesloch mit 8:8 Zählern. Bedenkt man jedoch, dass die Boxberger zwei Spiele kampflos abgeben mussten, so ist der zweite Rang, wenngleich auch punktgleich mit Wiesloch, um so höher zu bewerten.

#### Abschlusstabelle der Verbandsliga

- 1. TV Freiburg
- 2. TV Boxberg
- 3. TSG Wiesloch
- 4. TV Offenburg
- 5. TV Oberschopfheim

Bernd Ding



## **Rhythmische Sportgymnastik**

## NEULUSSHEIM ZUM DRITTEN MAL beste Turntalentschule Deutschlands

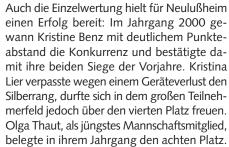
Der 3. Turn-Talentschul-Pokal des Deutschen Turner-Bundes in der Rhythmischen Sportgymnastik fand Ende 2010 im saarlän-

dischen St. Wendel statt. Für die 17 Turn-Talentschulen in Deutschland, denen das Prädikat "DTB-Turn-Talentschule" verliehen wurde, war die Teilnahme Pflicht. Jede Mannschaft bestand aus drei Gymnastinnen der Jahrgänge 2000/2001. Jede Gymnastin musste mehrere Athletikübungen absolvieren und eine Übung ohne bzw. mit Handgerät turnen.

Mit dabei waren aus Neulußheim Kristina Lier, vierfache Bronzemedaillengewinnerin der diesjährigen Deutschen Meisterschaften, Kristine Benz und Olga Thaut, beide TTS-Siegerinnen von 2008 und 2009. Beim Athletiktest machte sich die konsequente Grundausbildung mit Schwerpunkt auf der Körperschulung bemerkbar. Die drei Neulußheimer Mädchen dominierten mit einem hohen Maß an Beweglichkeit, Kraft und Schnelligkeit. Auch

mit ihren Choreografien ohne und mit Handgerät konnten sie die Kampfrichter überzeugen. Summa summarum stand fest: Die Turntalentschule Neulußheim gewann zum dritten Mal in Folge die Mannschaftswertung und ist somit nach 2008 und 2009 wiederum die beste Turntalentschule Deutschlands!

Auch die Einzelwertung hielt für Neulußheim



Emanuela Batke



Die erfolgreichen Sportgymnastinnen der Turntalentschule Neulußheim mit ihren Trainerinnen Daniele Batke und Emanuela Batke (vorne v.l.).

#### Aus der badischen TURNFAMILIE

#### Herzlichen Glückwunsch ...

... allen, die in den Vereinen des Badischen Turner-Bundes im Februar 2011 ihren Geburtstag oder ein persönliches Jubiläum feiern dürfen!

Vom Hauptausschuss des BTB sind es: Am 5.2. die Ressortleiterin Projekte/Vorführungen Gertrud Reichert, Gartenstraße 3, 79291 Merdingen (64); am 6.2. das Ehrenmitglied Klaus Pfeiffer, Sperberweg 19, 75175 Pforzheim (74); am 10.2. das Ehrenmitglied Karl-Friedrich Müller, Blumenstraße 8, 79576 Weil am Rhein (69); am 10.2. aus dem Bereichsvorstand Turnen Ressort Trendsport Melanie Rieder, Isengrundstraße 12, CH-8134 Adlisvil (32); am 18.2. das kooptierte Mitglied in der BTJ Christine Keller, Jahnstraße 61, 69221 Dossenheim (28); am 21.2. der LFW für Orientierungslauf Ewald Eyrich, Obere Apfelberg Straße 30 a, 88690 Uhldingen-Mühlhofen (56); am 23.2. das Ehrenmitglied Hela Julier, Uhlandstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim (80).

Wir wünschen recht gute Gesundheit, persönliches Wohlergehen und viel Freude und Erfolg im turnerischen Ehrenamt!

### **Hela Julier**

### feiert ihren 80. Geburtstag

Am Mittwoch, dem 23. Februar 2011, feiert unser Ehrenmitglied Hela Julier in der Uhlandstraße 2 in 97941 Tauberbischofsheim ihren 80. Geburtstag.

Eine ausführliche Laudatio wird in der Februar-Ausgabe der Badischen Turnzeitung veröffentlicht.

klu

#### **In Memoriam**

#### Hans Gänshirt ist verstorben

Bereits am 22. Dezember 2010 ist nach einer langen und mit sehr viel Geduld ertragenen Krankheit Hans Gänshirt im Alter von 87 Jahren verstorben. Hans Gänshirt war Ehrenmitglied des Breisgauer Turngaus und hat sich nicht nur dort, sondern in ganz Baden, um Turnen und Sport sehr verdient gemacht. Der Verstorbene war von 1976 bis 1990 Kassenwart im Turngau und Mitglied im Finanzausschuss des Badischen Turner-Bundes. Bereits 1979 wurde Hans Gänshirt mit der Ehrennadel des Deutschen Turner-Bundes und vier Jahre später mit der Goldenen Verdienstplakette des Badischen Turner-Bundes ausgezeichnet. Bei seinem Ausscheiden nach 14-jähriger Tätigkeit als Gaukassenwart erhielt Hans Gänshirt 1990 den Ehrenbrief des Deutschen Turner-Bundes.

Die Mitglieder des Breisgauer Turngaus sowie des Badischen Turner-Bundes werden Hans Gänshirt ein ehrendes Angedenken bewahren.

Kurt Klumpp

## Dr. Fredy Stober starb im Alter von 100 Jahren

Knapp drei Monate nach der Feier seines 100. Geburtstages ist am 18. Dezember 2010 Dr. Fredy Stober verstorben. Der Mitbegründer des Badischen Sportbundes Freiburg sowie des Deutschen Sportbundes galt als "Patriarch des Sports" und entwickelte den Vereinssport in Südbaden wie kein Zweiter. Über Jahrzehnte prägte Fredy Stober den Skisport, war Präsident des Skiverbandes Schwarzwald und in den 1950er Jahren auch des Deutschen Skiverbandes. Zugleich gab er den Anstoß zur Gründung des Leistungszentrums auf dem Herzogenhorn, des Olympiastützpunktes Freiburg sowie des Skiinternats in Furtwangen.

Am 19. November 1949 gründete Fredy Stober den Badischen Sportbund in Freiburg und er war auch einer der Urväter, als sich die Landesverbände im Dezember 1950 zum Deutschen Sport-Bund zusammengeschlossen haben. Der Zahnarzt aus Freiburg stellte seine Autobiographie "Ein Leben mit dem Sport" im hohen Alter von 98 Jahren fertig. Am 18. Dezember des vergangenen Jahres ist der Ehrenpräsident des Badischen Sportbundes Freiburg sowie des Skiverbandes Schwarzwald im gesegneten Alter von 100 Jahren verstorben. Der Sport hat ihm viel zu verdanken und wird ihm ein ehrendes Angedenken bewahren.

Kurt Klumpp



### **Breisgauer Turngau**

Steffanie Belledin . Neunkircherweg 6 . 79291 Merdingen . Telefon (07668) 93 11

#### **TURNGAU-VORSTAND**

#### feierte Jahresabschluss

Am 26. November trafen sich die Mitglieder des Gauvorstandes sowie die Vertreter der Turnkreise zu einem gemütlichen Adventsessen in Denzlingen.

Gau-Vorsitzender Gerhard Mayer dankte vor allem Eddi Flutura, der die Geschäftsstelle und die Homepage betreut, für seine Arbeit, überreichte ihm eine kleine Aufmerksamkeit und dankte auch allen Vorstandsmitgliedern und Vertretern für ihre Unterstützung im zurückliegenden Jahr.

Weiterhin dankte der stellvertretende Vorsitzende Karl Krämer dem Gauvorsitzenden Gerhard Mayer für seine Arbeit und überreichte ihm ein Präsent.

Ein veranstaltungsreiches Jahr liegt hinter dem Breisgauer Turngau. Das neue Turngau-Jahr beginnt Ende Januar mit einer Gauvorstandsitzung in Altglashütten.



Gauvorsitzender Gerhard Mayer (links) dankt seinem Geschäftsstellenleiter Eddi Flutura

#### **GAUEINZELWETTKÄMPFE**

#### im Gerätturnen

Die Gaueinzelwettkämpfe männlich und weiblich fanden Ende des vergangenen Jahres in Oberhausen statt.



Turnerin am Sprung.



An zwei Wochenenden nahmen neben 300 Mädchen und über 100 Jungs im Alter von fünf bis 20 Jahren erstmals auch "Senioren" ab 21 Jahren teil.

Sari Zimmermann, Fachwartin für Leistungssport, sowie Dorothea Reymann, Vorstandsmitglied Turnen, dürfen stolz auf dieses Projekt sein, Seniorenwettkämpfe im Rahmen einer Kinder- und Jugendveranstaltung anzubieten. Für dieses Jahr erhoffen sie sich mehr Teilnehmer

Sandra Wacker und Irina Flamm, welche die Wettkämpfe für die Kinder und Jugendlichen ausgeschrieben haben, zeigten sich aufgrund der Teilnehmerzahlen sowie der strahlenden Kinderaugen bei der Siegerehrung glücklich.

Die Siegerlisten sind auf der Homepage des Breisgauer Turngaus einsehbar.



Gauvorsitzender Gerhard Mayer ehrt die Sieger.

### ERSTER REGIONALER LEHRGANG

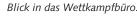
#### in Merdingen

Am 20. November fand in Merdingen die Regio-Fortbildung "Gerätturnen mit Kindern – wie fange ich es an?" statt.

Mit 68 Teilnehmern aus 21 Vereinen war der Lehrgang sehr gut besucht, 20 weiteren Interessenten musste abgesagt werden, weil die Teilnehmer-Obergrenze erreicht war.

Es war die erste Fortbildung im Regio-Zentrum Breisgau-Ortenau, die ausgeschrieben wurde. Die Referenten Rainer Klipfel und Philipp Häuber teilten die Gruppe um getrennt ihren jeweiligen Schwerpunkt zu vermitteln. Nach einer kurzen Pause tauschten die Gruppen die Hallenhälfte und somit auch den Referenten.

Stefanie Belledin







## Turngau Heidelberg

Ulrike Seethaler . Eichenstraße 5 . 69256 Mauer . Telefon (06226) 30 32

Herzschlagfinale beim Liga-Endkampf der Turnerinnen:

#### TV HORRENBERG/BALZFELD

#### siegt knapp vor TV Dielheim

Im Schulzentrum in Walldorf trafen die acht stärksten Ligamannschaften im Pflichtturnen der Turnerinnen zum Ligafinale aufeinander. Die Wettkämpfe standen auf sehr hohem Niveau und nahmen einen spannenden Verlauf.

Gegenüber der Hinrunde setzte sich der TV Horrenberg/Balzfeld im Finale knapp gegen den TV Dielheim durch, so dass am Ende die Gesamtzahl der erturnten Gerätpunkte den Titelträger ermitteln musste. Nur knapp hinter diesem Duo kamen die gastgebende SG Walldorf und der TB Rohrbach auf die Plätze drei und vier. Auch die Mannschaften auf den folgenden Plätzen lagen im Finale nur knapp auseinander, so dass sich in der Abschlusstabelle noch minimale Verschiebungen ergaben. Gespannt warteten die jungen Turnerinnen und die zahlreichen Zuschauer auf die "Endabrechnung", ehe dann Gauvorsitzender Thomas Müller mit Gauligenleiter Werner Kupferschmitt und Gaujugendfachwart Janek Lange die Siegerehrung vornahm und die Mannschaften mit Urkunden und Plaketten auszeichnete.

#### Ergebnis des Finalwettkampfes

1. TV Horrenberg/Balzfeld	217,00 Punkte
2. TV Dielheim	215,20 Punkte
3. SG Walldorf	214,30 Punkte
4. TV Rohrbach	214,00 Punkte
5. TV Eberbach	212,10 Punkte
6. SG Nussloch	209,60 Punkte
7. TV Bammental	207,30 Punkte
8. TV St. Ilgen	204,55 Punkte

#### **Abschlusstabelle**

1. TV Horrenberg/Balzfeld	28:2 Punkte
2. TV Dielheim	28:2 Punkte
3. SG Walldorf	22:8 Punkte
4. TB Rohrbach	18:12 Punkte
5. SG Nussloch	12:18 Punkte
6. TV Eberbach	10:20 Punkte
7. TV Bammental	8:22 Punkte
8. TV St. Ilgen	2:28 Punkte
9. Heidelberger TV	0:16 Punkte

## 30 T 1000

## Turngau Pforzheim-Enz

Ralf Kiefer . Kiefernstraße 11 . 75217 Birkenfeld . Telefon (07231) 47 17 00

#### **TERMINE FEBRUAR 2011**

**5. Februar** Vollversammlung der Turnerjugend in Würm, Ammerau-Turnhalle

12./13. Februar Dezentraler Grundlehrgang Modul 1, N. N.

**18. Februar** Gauturntag in Neulingen-Göbrichen, Büchighalle

19. Februar Dezentraler Grundlehrgang Modul 2, N.N. (beide Profile)

Offizielle Hauptförderer des Badischen Turner-Bundes





#### Amtliche Mitteilungen

#### **Badischer Turner-Bund**

#### **Choreografie-Werkstatt 2011**

#### Praxis-Workshop mit Beratung für Vorführgruppen

Die Choreografie-Werkstatt richtet sich an alle Vorführgruppen im Verbandsbereich des Badischen Turner-Bundes. Der Workshop beinhaltet Beratung, Erarbeitung und Abschlusspräsentation der Vorführung.

Termin: Samstag, 9. April 2011

Freiburg Ort:

Zeitablauf: 9 – 18 Ühr (abhängig von den Meldezahlen) 50 Euro pauschal pro Vorführgruppe Kosten: (Abbuchung erfolgt über Vereinskonto)

Meldeschluss: 15. März 2011

Bitte formlos an den Badischen Turner-Bund, Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe unter Angabe von Thema und Titel der Vorführung, der Teilnehmerzahl sowie den Kontaktdaten des Übungsleiters.

Zur zweiten Choreografie-Werkstatt des Badischen Turner-Bundes laden wir alle Vorführgruppen unserer Turn- und Sportvereine herzlich ein. Der Workshop beinhaltet Beratung, Erarbeitung und Abschlusspräsentation der Vorführung.

Ein ausgewähltes Referententeam wird die Vorführungen der Gruppen begutachten und praktische Hilfen geben. Je nach Anzahl der Anmeldungen erhält jede Gruppe 30 bis 45 Minuten Beratungszeit. Nach der Präsentation der Original-Vorführung im Original-Outfit werden die Fachleute gemeinsam mit der Gruppe und dem Übungsleiter an der Vorführung arbeiten und kleine Veränderungen oder Verbesserungen vorschlagen. Im Anschluss an ihre Beratung ist es jeder Gruppe möglich, vor Ort und in separaten Räumlichkeiten zu üben. Mit den Abschlusspräsentationen beschließen wir unsere zweite Choreografie-Werkstatt. Wir freuen uns auf Euch und Eure Vorführungen!

Gertrud Reichert und Melanie Rieder, Ressort Projekte/Vorführungen im Bereichsvorstand Turnen (Freizeit- und Gesundheitssport)

#### Leichtathletik

#### Kampfrichter-Fortbildung Leichtathletik

Termin: Samstag, 26. März 2011

78234 Engen-Welschingen, Auf Löbern 4b. Ort:

Gasthof Hegau-Klause

Beginn: 14.00 Uhr

#### Zielgruppe

Alle, die bei leichtathletischen Wettkämpfen als Helfer und Kampfrichter aktiv mitwirken wollen ob Profis oder Neulinge, insbesondere wird hier unsere Jugend angesprochen und eingeladen.

#### Schwerpunkte

Anfangs-Ausbildung für Kampfrichter-Helfer. Weiterbildung der Kampfrichter und Obleute. Fachlicher und praktischer Bereich in den Disziplinen Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen, Steinstoßen sowie Schleuderball-, Vollball- und Ballwurf.

Änderungen im DTB, Auswertungskriterien, Erfahrungsaustausch. Erneuerung und Erwerb des Kampfrichterausweises.

Referent: Roland Tremmel, Landesfachwart Leichtathletik BTB

Info und Meldungen bis Samstag, 12.03.2011 an: Gaufachwart Rüdiger Kirn, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552 8944,

fachwart-leichtathletik.hbtg@online.de

#### Wandern

#### Landeswandertag in Oberhausen-Rheinhausen

Sonntag, 8. Mai 2011 Termin:

Ort: Oberhausen-Rheinhausen (Kraichturngau Bruchsal)

Veranstalter: Badischer Turner-Bund e.V. Ausrichter: TV 1900 Oberhausen e.V. Start & Ziel: Schulsporthalle Oberhausen

Am Schwarzen Weg 1, 68794 Oberhausen

sind vor Ort ausgeschildert Parkplätze: (Bus-Parkplätze vorhanden)

9.00 bis 10.30 Uhr in geführten Gruppen Wanderstart:

#### Wanderstrecken

Rundweg 1 (blaue Beschilderung)

Länge: 5 km, auch für Ältere und Kinder geeignet

Rundweg 2 (grüne Beschilderung)

Länge: 10 km, vorbei am Erholungsgebiet Erlichsee

Rundweg 3 (rote Beschilderung)

Länge: 15 km, vorbei an den Wagbachniederungen

Verpflegung: Auf den Rundwegen 2 & 3 und in der Schulsporthalle.

Abschluss und Siegerehrung 15.00 Uhr in der Schulsporthalle. Die Teilnahme am Landeswandertag 2011 ist kostenfrei.

#### Voranmeldungen für Gruppen bitte an:

TV Oberhausen Janice Haney, Jahnstraße 85, 68794 Oberhausen-Rheinhausen, E-Mail: fuehrung@tvoberhausen.de

Konrad Dold, Landeswanderwart



#### Deutscher Turner-Bund

#### Aus- und Fortbildungen des DTB 2011 **Trainer A und B**

#### Trainer B-Ausbildung im Gerätturnen

Termine: 13. – 15.05.2011

20. – 22.05.2011 27. - 29.05.2011 03. - 05.06.2011

Ort: Ruit

Preise: Gym-Card Preis inkl. V/Ü: 550,-

Regulärer Preis inkl. V/Ü: 680,-Gym-Card Preis ohne V/Ü: 350,-Regulärer Preis ohne V/Ü: 480,-

01. - 04.08.2011 (theoretischer Teil) Termin:

Ort: Kienbaum

Preise: Gym-Card Preis inkl. V/Ü: 550,-

Regulärer Preis inkl. V/Ü: 680,-Gym-Card Preis ohne V/Ü: 350,-Regulärer Preis ohne V/Ü: 480,-

- Termin für praktischen Teil noch nicht bekannt

#### Trainer B-Ausbildung in der Rhythmischen Sportgymnastik

Termine: 01. - 04.08.2010 (theoretischer Teil)

04. - 07.08.2010 (praktischer Teil)

Ort: Kienbaum

Preise: Gym-Card Preis inkl. V/Ü: 550,-

Regulärer Preis inkl. V/Ü: 680,-Gym-Card Preis ohne V/Ü: 350,-Regulärer Preis ohne V/Ü: 480,-

#### Trainer B-Ausbildung im Trampolinturnen

Termin: 01. – 04.08.2011 (theoretischer Teil)

Ort: Kienbaum

Preise: Gym-Card Preis inkl. V/Ü: 550,-Regulärer Preis inkl. V/Ü: 680,-

Gym-Card Preis ohne V/Ü: 350,-Regulärer Preis ohne V/Ü: 480,-

- Termin für den praktischen Teil ist noch nicht bekannt

#### Trainer Fortbildung in der Rhythmischen Sportgymnastik

27.02.2011 Termin: Ort: **Berlin** 

Preise: Auf Anfrage beim Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund



Termin: 26. – 28.08.2011

Ort: Berlin

Preise: Gym-Card Preis inkl. V/Ü: 219,-

Regulärer Preis inkl. V/Ü: 279,-Gym-Card Preis ohne V/Ü: 119,-Regulärer Preis ohne V/Ü: 179,-

Termin: 20.11.2011 Ort: Berlin

Preis: Auf Anfrage beim Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund

#### Trainer A und B-Fortbildung im Gerätturnen

Maßnahme: Trainer Symposium Termin: 11. – 13.03.2011

Ort: Cottbus

Preise: Gym-Card Preis inkl. V/Ü: 219,-

Regulärer Preis inkl. V/Ü: 279,-Gym-Card Preis ohne V/Ü: 119,-Regulärer Preis ohne V/Ü: 179,- Maßnahme: Trainer Symposium Termin: 11. – 13.11.2011

Ort: Stuttgart

Termin:

Preise: Auf Anfrage beim STB Bildungswerk e.V. Sport, Stuttg. Kadertrainer-Seminare: (ausschließlich auf Einladung durch den DTB)

Maßnahme: Gerätturnen weiblich

Inhalte: Auswertung der internationalen und nationalen Wettkampf- und Lehrgangstätigkeit sowie

Trainingsmethodik.

Termin: 02. – 04.09.2011

Ort: Bundesleistungszentrum Kienbaum

Maßnahme: Gerätturnen männlich

Inhalte: Auswertung der internationalen und nationalen

Wettkampf- und Lehrgangstätigkeit sowie

Trainingsmethodik. 02. – 04.12.2011

Ort: Bundesleistungszentrum Kienbaum

## Was tun bei ARTHROSE?



Über 400.000 Menschen erhalten jedes Jahr in Deutschland ein künstliches Gelenk. meist wegen schwerer Arthrose. In einer großen Operation muss dabei das eigene erkrankte Gelenk entfernt und durch ein künstliches aus Metall-, Keramik- oder Kunststoffteilen ersetzt werden. Über einige neuere Modelle wurde häufig sehr positiv berichtet. Was aber sollte man über die Haltbarkeit dieser neuen Modelle wissen, und was ist insbesondere bei allen "Metallauf-Metall"-Gelenken zu beachten? In ihrer aktuellen Informationszeitschrift "Arthrose-Info" gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe e.V. hierzu wichtige Hinweise. In anschaulichen und interessanten Darstellungen werden darüber hinaus viele weitere nützliche Empfehlungen zur Arthrose gegeben, die jeder kennen sollte. Ein Musterheft kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe, Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/M. (bitte eine 0,55-€-Briefmarke für Rückporto beifügen).



# Badische Turnzeitung 1/2011 \_\_\_\_\_\_

#### Amtliche Mitteilungen

#### **Badischer Schwarzwald-Turngau**



#### 50. Gauturnfest in Bad Dürrheim

Vom 20. bis 22. Mai 2011 veranstaltet der Badische Schwarzwald-Turngau in Bad Dürrheim sein 50. Gauturnfest. Alle Freunde und Interessenten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Infos und die Ausschreibung unter www.badischer-schwarzwald-turngau.de oder bei der Geschäftsstelle: Silke Endres, Stadthallenplatz 1a, 78132 Hornberg, geschaeftsstelle@badischerschwarzwaldturngau.de

Teil II:

Projekte im Verein

TUS Wangen e.V.
 TV Markdorf 1880 e.V.
 Manfred Kaufmann
 Linda Gilliam

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung 2009 werden die Vereine, die keinen Vertreter zur Hauptversammlung der Turnerjugend entsenden, mit einer Gebühr in Höhe von 35 Euro belastet. Dies betrifft jedoch nur Vereine, die laut der Bestandserhebung 2010 Kinder und/oder Jugendliche gemeldet haben.

Harald Märte, Gaujugendleiter

#### **Breisgauer Turngau**

#### Wahlwettbewerb für Ältere und Senioren

Termin: Samstag, 2. April 2011

Ort: Merdingen

Zielgruppe: Frauen, Männer und gemischte Gruppen

Gruppenstärke: mind. vier Personen Altersgruppe: ab 40 Jahre

Beim Wahlwettbewerb für Ältere und Senioren kann jede teilnehmende Gruppe drei Übungen aus den folgenden Themengebieten auswählen:

- Gruppengestaltung mit und ohne Handgeräte mit Musik, Zeit: 2

   4 Min.
- 2. Gruppenturnen mit bzw. an Kleingeräten (Kleine Kästen, Bänke, Matten, ...) mit oder ohne Musik, Zeit: 2 4 Min.
- 3. Übungskombination aus dem Fitnessbereich (Aerobic, Steps, Fitball, Therabänder, ...) mit Musik, Zeit: 2 4 Min.
- 4. Tanzgestaltung (Modern, Folklore, ...), Zeit: 2 4 Min.
- Singen in der Gruppe (gemeinsames Lied), ein- oder mehrstimmig, mit oder ohne Instrumentalbegleitung, Zeit: 2 – 4 Min.
- Lustige Pendelstaffel. Materialien, Kleidung, etc. müssen selbst mitgebracht werden.
- Walking / Nordic Walking, geführte Strecken zwischen 4 und 6 km rund um Merdingen.

Nach erfolgreicher Bewältigung der drei Übungen ohne Wertung erhält jede Gruppe eine Urkunde. Genaue Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme an diesem Wettbewerb sehr freuen, bietet er doch in entspannter Atmosphäre einen informativen und unterhaltsamen Nachmittag für alle Teilnehmer und Zuschauer.

Sibylle Wacker, Fachwartin für Ältere Cornelia Abele, Fachwartin für Senioren

#### **Turngau Heidelberg**

#### **Einladung zum Gauturntag**

Termin: Samstag, 26. Februar 2011 Ort: HD-Wieblingen, Fröbelhalle

Beginn: 15.00 Uhr

#### **Tagesordnung**

- Eröffnung, Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung, Totenehrung
- 2. Grußworte der Gäste
- 3. Bericht des Gauvorsitzenden
- 4. Ehrungen
- 5. Bericht des Gauturnrats Ressort "Finanzen"
- 6. Kassenprüfbericht
- Kurzberichte der Gauturnräte und Fachwarte mit anschließender Aussprache über die schriftlich vorliegenden Berichte
- B. Entlastungen, Wahlen und Bestätigungen
- 9. Information zum IDTF 2013 in der Metropolregion
- 10. Turngau Veranstaltungen
- 11. Anträge und Verschiedenes

Anträge sind gemäß §7 der TG-Satzung bis spätestens 26.01.2011 bei der Geschäftstelle oder dem Gauvorsitzenden schriftlich oder per E-Mail einzureichen.

Der Gauturntag ist für die Vereine eine Pflichtveranstaltung.

Jedem Verein des Turngaues Heidelberg steht je angefangene 50 Mitglieder über 18 Jahren ein Delegierter zu. Stimmberechtigt sind nur anwesende Delegierte.

Thomas Müller, Gauvorsitzender

#### Hegau Bodensee-Turngau

#### Jahreshauptversammlung der Turnerjugend

Termin: Freitag, 4. Februar 2011

Ort: Mühlhausen-Ehingen, Sportheim SV Mühlhausen

Beginn: 19.00 Uhr

#### Tagesordnung

Teil I:

- 1. Begrüßung und Eröffnung
- 2. Grußworte der Gäste
- 3. Jahresbericht des Jugendleiters
- 4. Berichte Fachwarte und Beauftragte
- 5. Wahl des Schriftführers
- Wahl der Delegierten zur Hauptversammlung des Turngaus am 19. März 2011 in Ludwigshafen
- Veranstaltungen und Wettkämpfe 2011
- 8. Vergabe der Jahreshauptversammlung 2012
- 9. Aussprache zu den Berichten
- 10. Anträge
- 11. Verschiedenes

#### Vollversammlung der Turnerjugend

Termin: Samstag, 12. Februar 2011

Beginn: 15.00 Uhr

Ort: Bistro der Georg-Koch-Halle in Leimen

#### Tagesordnung

- 1. Begrüßung und Grußworte
- 2. Berichte der Jugendleitung und Fachwarte
- 3. Informationen aus der Badischen Turner-Jugend
- 4. Entlastung und Neuwahlen
- 5. Wahl der Delegierten zur Vollversammlung der BTJ
- 6. Terminfestlegungen und Veranstaltungsvergabe für 2011/2012
- Verschiedenes

Die Jugendvollversammlung ist eine Pflichtveranstaltung für Vereine mit Schüler- und Jugendabteilungen.

Michaela Günther und Christian Buchholz, Gaujugendleitung

#### Ligafinale der Turnerinnen

Termin: Samstag, 19. Februar 2011
Ort: Elsenzhalle in Bammental
Beginn: 11.00 Uhr Gauklasse B
15.00 Uhr Gauklasse A

Die Gauendkämpfe der Ligarunden im Pflicht-Kür-Turnen der Turnerinnen finden am Samstag, dem 19. Februar 2011 in der Elsenzhalle in Bammental statt. Vormittags um 11.00 Uhr gehen sieben

Mannschaften der Gauklasse B an die Geräte. Nachmittags um 15.00 Uhr folgen die acht stärksten Mannschaften der Gauklasse A.

Werner Kupferschmitt, Gauligenleiter

#### Ligatagung im Gerätturnen weiblich

Termin: Dienstag. 1. März 2011

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Gasthaus "Zum Ochsen" in Mauer

Tagung der Vereinsvertreter für die Ligarunde 2011 im weiblichen Gerätturnen des Turngaus Heidelberg. Eingeladen dazu sind die Mannschaftsverantwortlichen aller bisherigen weiblichen Mannschaften in den Ligen, sowie interessierte Neueinsteiger aus Vereinen, die bisher noch nicht in Turnligen gestartet sind.

Werner Kupferschmitt, Gaufachwart Gerätturnen

#### Kraichturngau Bruchsal

#### 10. Kraichgau-Pokalturnen

Termin: Sonntag, 13. März 2011 Ort: Saalbachhalle in Gondelsheim

WK-Beginn: wird bekannt gegeben (hängt von der TN-Zahl ab)

Veranstalter: Turngemeinschaft Kraichgau e.V.

Meldungen und alle Rückfragen bitte ausschließlich an:

Eva Detscher, Sudetenstraße 82f, 76187 Karlsruhe, eva.detscher@web.de (bevorzugt!)

**Meldegeld:** 10 Euro je Turnerin per Bankeinzug (siehe Anmeldeformular, das auf Wunsch auch zugesandt wird).

Meldeschluss: Montag, 28. Februar 2011, spätere Meldung gegen doppeltes Meldegeld.

Kampfrichter: Jeder Verein meldet namentlich eine geprüfte Kampfrichterin mit mindestens C-Lizenz. Kampfrichterleitung durch die Gau-Kampfrichterwartin des Kraichturngaus Sabine Kieckeben. Daher bitte die KaRi-Meldungen parallel an: sabine-kieckeben@online.de.

Wettkampfklassen: WK 1: KM 1, jahrgangsoffen

WK 2: KM 2, jahrgangsoffen WK 3: KM 3, Jg. 1997 und älter WK 4: KM 3. Jg. 1998 und jünger WK 5: KM 4. Jg. 1999 und älter WK 6: KM 4. Jg. 2000 und jünger

Wettkampfbestimmungen: Wir möchten einen insofern fairen Wettkampf anstreben, als die Teilnehmerinnen in ihrer aktuell ausgeübten Leistungsklasse antreten, mindestens aber in der Leistungsklasse, die sie 2010 als höchste geturnt haben. Uneingeschränkt darf immer höher geturnt werden. Wer niedriger turnen möchte, kann dies entweder außer Konkurrenz oder auf Antrag tun. Dieser Antrag muss mit der Meldung gestellt werden.

**Anmerkung:** Es ist keine 12x12-Bodenfläche vorhanden, sondern eine Tumblingbahn in Länge der Diagonale (17 m).

Es handelt sich um einen Einzelgerätewettkampf, das heißt eine Turnerin entscheidet sich für nur eine Wettkampfklasse und kann dann innerhalb dieser Wettkampfklasse an einem, zwei, drei oder an allen vier Geräten turnen. An jedem Gerät in jeder Wettkampfklasse wird um jeweils einen Pokal geturnt. Sachpreise und Gutscheine können nicht in bar ausbezahlt werden.

**Besonderheit:** Bei der Meldung neben dem Namen, dem Jahrgang und der Wettkampfklasse der Turnerin bitte auch das oder die Geräte angeben, an denen die einzelne Turnerin starten möchte. Au-

Berdem würden wir uns für ein paar kurze Anmerkungen zu der Turnerin/dem Verein freuen: Wir wollen die Hallenmoderation auch dafür nutzen, die Turnerinnen und die anwesenden Vereine vorzustellen.

**Zeitplan:** Wird nach Eingang der Meldungen bekannt gegeben (per E-Mail, wo vorhanden, ansonsten per Post).

Bernd Kirstein, Vorsitzender TG Kraichgau Steffanie Bratan, Vorstandsmitglied Wettkampfsport und Gaufachwartin Gerätturnen

#### **Turngau Main-Neckar**

#### Einladung zur Vollversammlung

Termin: Samstag, 19. März 2011 Beginn: 14.00 Uhr Ort: Stahlberghalle Uissigheim

#### **Tagesordnung**

- 1. Musikalischer Auftakt
- 2. Begrüßung
- 3. Eröffnung
- 4. Totengedenken
- 5. Grußworte der Gäste
- 6. Bericht des Vorsitzenden
- 7. Bericht des Kassenwartes
- 8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes
- Aussprache zu den schriftlichen und mündlichen Berichten (die Berichte der Fachwarte liegen in schriftlicher Form vor)
- 10. Musikstück
- 11. Entlastung des Gauvorstandes
- 12. Neuwahlen und Bestätigungen
- 13. Behandlung eingegangener Anträge
- 15. Ehrungen, Verabschiedungen
- 16. Vergabe Arbeitstagung 2012, Vollversammlung 2013
- 17. Verschiedenes
- 18. Schlusswort

Anträge zur Tagesordnung können bis 6. März 2011 beim Turngauvorsitzenden Werner Wießmann, Reichenberger Straße 111a, 97877 Wertheim oder per Mail: werner.wiessmann@t-online.de, eingereicht werden.

Werner Wießmann, Gauvorsitzender

#### **Ortenauer Turngau**

#### Ortenauer Schülerturnfest in Zell a.H.

Im Jahresprogramm des Badischen Turner-Bundes hat sich auf der Seite 110 bei den Terminen des Ortenauer Turngaus ein Fehler eingeschlichen.

Das Ortenauer Schülerturnfest findet nicht – wie angegeben – am 10. Oktober 2011, sondern am **Sonntag, dem 10. Juli 2011, in Zell am Harmersbach** statt.

Die nächste Badische Turnzeitung erscheint Ende Februar 2011.

Redaktionsschluss: 3. Februar 2011

Manuskripte bitte per E-Mail an:

Kurt.Klumpp@Badischer-Turner-Bund.de

Offizielle Hauptförderer





Offizielle Partner









steinhauerundlück









# Badische Turnzeitung 1/2011 \_

39